Webinare 2025

flexibel & fair:
Jederzeit kostenlos stornieren & umbuchen!

DITSCHLER
Seminare & Arbeitshilfen
zum Arbeits- und Sozialrecht

Aktuelles Webinar - Programm:

- **BTHG: die neue Eingliederungshilfe**
- **Die Sozialgesetzbücher für die Behindertenhilfe**
- **Die ICF in der Eingliederungshilfe**
- **Ausbildungs - & Beschäftigungsformen für Menschen mit Behinderung**
- **Die Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)**
- **Praktisches Handlungswissen - Fragen an den Psychotherapeuten und den Juristen**
- **Das reformierte Betreuungsrecht**
- **Arbeits- und Tarifrecht**
- **IT und EDV für soziale Einrichtungen**
- **Personalgewinnung & HR**

Anmelden
per Mail: anmeldung@ditschler - seminare.de
online: www.ditschler.de/anmeldung

Fragen zu unseren Webinaren? (04261) 819 5519
Zahlung auf Rechnung I Jederzeit kostenlos stornieren & umbuchen

BTHG: die neue Eingliederungshilfe

Die Rechtsgrundlagen der Eingliederungshilfe	Der Personenkreis der Leistungsberechtigten	Der Einsatz von Einkommen und Vermögen	Die Leistungen der Eingliederungshilfe
Termine zur Auswahl:	**Termine zur Auswahl:**	**Termine zur Auswahl:**	**Termine zur Auswahl:**
26.08.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 224	**28.08.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 225**	**11.09.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 229**	**04.09.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 227**
Das Webinar vermittelt einen fundierten Einstieg in die Arbeit mit den gesetzlichen Grundlagen des Eingliederungshilferechts.	Mit dem Teilhabestärkungsgesetz hat der Gesetzgeber die für 2024 geplante letzte Reformstufe des BTHG gestrichen und den § 99 SGB IX bereits jetzt geändert: wer Leistungen der Eingliederungshilfe erhält oder erhalten kann, bestimmt sich jetzt nach der in Kraft getretenen Neuregelung.	Das Webinar bietet eine fundierte praxisorientierte Darstellung aller Regelungen zum Einsatz von Einkommen und Vermögen.	Das Webinar bietet eine fundierte praxisorientierte Darstellung der Leistungen der Eingliederungshilfe.
• Wo sind welche Regelungen zu finden? • Der Aufbau des Eingliederungshilferechts • Wie liest man den Gesetzestext richtig? • Der richtige Umgang mit den Verweisen • Die Vorbehaltsregelungen im SGB IX • Die Anwendung der Grundsätze der Eingliederungshilfe • Was sind „Unbenannte Leistungen“? • Welcher Unterschied besteht zwischen muss - , soll - und kann - Regelungen?	• Die Neufassung des Personenkreises der Leistungsberechtigten in der Eingliederungshilfe (§ 99 SGB IX) • Die Neufassung der Eingliederungshilfe - Verordnung (EVO) • Die Voraussetzungen für die Leistungsberechtigung in der Eingliederungshilfe • Der Begriff der wesentlichen Behinderung • Die Ansprüche bei einer drohenden Behinderung • Wann ist die Eingliederungshilfe eine kann - Leistung?	• Welche Leistungen sind beitragspflichtig, welche sind beitragsfrei? • Wer muss einen Beitrag aufbringen? • Was zählt zum Einkommen und welche Freigrenzen gibt es? • Was zählt zum verwertbaren und geschützten Vermögen? • Wie werden Partner, Eltern, Kinder und Angehörige berücksichtigt? • Die Sonderregelungen für minderjährige Leistungsberechtigte • Das Netto - Prinzip der Beitragsleistung	• Welche Leistungsgruppen gibt es? • Aufbau und Inhalt der Leistungskataloge • Die Unterschiede zu den Leistungskatalogen der anderen Reha - Träger • Wann ist die Eingliederungshilfe für welche Leistung zuständig? • Die Funktion der abgeschlossenen und der offenen Leistungskataloge • Muss - , soll - und kann - Leistungen im Leistungsrecht • Abgrenzung der Leistungen zu den Leistungen der Pflege

Dozentin: Jasmin Marahrens

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

BTHG: die neue Eingliederungshilfe

Geld - , Sach– und Dienstleistungen in der Eingliederungshilfe	Das Gesamtplanverfahren in der Eingliederungshilfe	Die Soziale Teilhabe als Leistung der Eingliederungshilfe	Leistungen zur Beschäftigung als Leistung der Eingliederungshilfe
Termine zur Auswahl:	**Termine zur Auswahl:**	**Termine zur Auswahl:**	**Termine zur Auswahl:**
09.09.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr.228	**02.09.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr.226**	**20.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr.244**	**25.09.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr.233**
In diesem Webinar erhalten Sie einen genauen Überblick über alle Leistungsformen der Eingliederungshilfe. • Wann wird die Eingliederungshilfe durch geeignete Leistungserbringer als Sachleistung erbracht? • Wann wird die Eingliederungshilfe als Geldleistung erbracht? • Welche Leistungen können als pauschale Geldleistung erbracht werden? • Was gehört zu den Dienstleistungen der Eingliederungshilfe und wer muss diese erbringen? • Welche Voraussetzungen gibt es für die Gewährung der Leistungen in Form eines Persönlichen Budgets? • Nach welchen Kriterien wird über die Auswahl der Leistungsform entschieden?	In diesem Webinar erhalten Sie einen genauen Überblick über die Verfahrensabläufe in der Eingliederungshilfe . • Wo sind die Verfahrensregelungen zu finden? • Die Bedarfserkennung: wer muss Beratung und Unterstützung anbieten? • Das neue Antragserfordernis: wann muss kein Antrag gestellt werden? • Wie sehen die Fristen bis zum Bescheid aus? • Wie wird die Zuständigkeit geprüft? Wann muss der Antrag weitergeleitet werden? • Die Aufgaben des erstangegangenen Trägers • Wann müssen Leistungen trägerübergreifend erbracht werden? • Teilhabeplanverfahren oder Gesamtplanverfahren?	In diesem Webinar werden alle Aspekte der Leistungsgruppe „Soziale Teilhabe“ bearbeitet. • Wo ist die Soziale Teilhabe gesetzlich verankert? • Welche konkreten Leistungen umfasst die Soziale Teilhabe (Leistungskatalog)? • Wer ist zuständiger Rehabilitationsträger? • Wer ist der leistungsberechtigte Personenkreis? • Wie werden die Leistungen gewährt? (Pauschale Geldleistung, Sachleistung, Budget) • Welche Leistungen sind beitragsfrei?	In diesem Webinar werden alle Aspekte der Leistungsgruppe „Teilhabe am Arbeitsleben“ innerhalb der Eingliederungshilfe bearbeitet. • Wo ist die Teilhabe am Arbeitsleben gesetzlich verankert? • Wie wird die Teilhabe am Arbeitsleben von den anderen Leistungsgruppen der Eingliederungshilfe abgegrenzt? • Welche konkreten Leistungen umfasst die Teilhabe am Arbeitsleben (Leistungskatalog)? • Wer ist zuständiger Rehabilitationsträger? • Wer ist der leistungsberechtigte Personenkreis? • Wie werden die Leistungen gewährt? (Geldleistung, Dienstleistung, Sachleistung)

Dozenten: Jasmin Marahrens, Kurt Ditschler

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

BTHG: die neue Eingliederungshilfe

Die Assistenzleistungen zur sozialen Teilhabe	Die Leistungen in der besonderen Wohnform	Eingliederungshilfe für Minderjährige (Kinder und Jugendliche)	Eingliederungshilfe und Pflegeversicherung
Termine zur Auswahl:	**Termine zur Auswahl:**	**Termine zur Auswahl:**	**Termine zur Auswahl:**
11.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 139 **02.12.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr.247**	**06.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 262**	**05.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 260**	**05.11.2025, 13 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 261**
In diesem Webinar erhalten Sie eine praxisorientierte Darstellung aller Regelungen über die Leistungen für Assistenz: • die Rechtsgrundlagen für die Assistenzleistungen • beitragspflichtige und beitragsfreie Assistenzleistungen • qualifizierte Assistenz • ergänzende Leistungen • Assistenzleistungen für Mütter und Väter mit Behinderungen • Assistenzleistungen und Leistungen der Pflegeversicherung / Hilfe zur Pflege • Assistenzleistungen als Dienst - , Sach - und (pauschale) Geldleistungen • gemeinsame Inanspruchnahme von Leistungen zur Assistenz	In diesem Webinar erhalten Sie eine praxisorientierte Darstellung über die Besonderheiten der Leistungsgewährung in den besonderen Wohnformen: • Was ist eine besondere Wohnform im SGB IX, SGB XII und im SGB XI? • Die Leistungen der Eingliederungshilfe • Die Leistungen der Grundsicherung • Die Leistungen der Pflegeversicherung • Der Anspruch auf Wohngeld • Leistungstrennung • Selbstzahlerregelungen bei Rentenbezug • Der Grundsatz „ambulant vor stationär“ • Leistungen während der Abwesenheitszeiten	Im Eingliederungshilferecht gibt es unterschiedliche Regelungen für minderjährige und volljährige Leistungsberechtigte. Das Webinar stellt alle besonderen Regelungen für Kinder und Jugendliche dar: • Übersicht über die Sonderregelungen für Minderjährige • Die wichtigsten Unterschiede bei minderjährigen und volljährigen Leistungsberechtigten • Die Berücksichtigung von Einkommen und Vermögen der Eltern • Die von den Eltern aufzubringende „häusliche Ersparnis“ • Die Leistungen für Minderjährige • Die Freistellung von Kindern bei der Beitragspflicht • Die Bedarfsermittlung bei Minderjährigen	In diesem Webinar erhalten Sie einen genauen Überblick über das Verhältnis der Leistungen der Eingliederungshilfe und der Pflegeversicherung: • Welche Leistungen erbringt die Pflegekasse? • Was sind pflegerische Betreuungsleistungen? • Welche Leistungen werden zur Unterstützung im Alltag erbracht? • Wer kann die Leistungen der Pflegeversicherung erbringen? • Die Abgrenzung der Leistungen • Die Einbindung der Pflegekasse in die Teilhabe - und die Gesamtplanung • Möglichkeiten der trägerübergreifenden Leistungsgewährung?
Dozentin: Jasmin Marahrens	Dozent: Kurt Ditschler		

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

BTHG: die neue Eingliederungshilfe

Das neue Betreuungsrecht: Abgrenzung zur Eingliederungshilfe	Die Sozialgesetzbücher für die Behindertenhilfe	Die Leistungen der Tagesförderstätte
Termine zur Auswahl:	**Termine zur Auswahl:**	**Termine zur Auswahl:**
10.11.2025, 13 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 268	**11.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 269**	**29.10.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 238**
Mit dem Reformgesetz zur Stärkung des Selbstbestimmungsrechts von betreuten Menschen ist das Verhältnis von Sozialrecht zum Betreuungsrecht neu bestimmt und auf den Kopf gestellt worden. • Die Änderungen zum bisherigen Recht • Die Leistungen der Eingliederungshilfe als „andere Hilfen“ zur Vermeidung einer Betreuerbestellung • Die Aufgaben der Assistenzleistungen der Eingliederungshilfe zur Vermeidung einer Betreuung • Beratung und Unterstützung durch die Sozialleistungsträger zur Betreuungsvermeidung • Die Einbindung der Betreuungsbehörde in das Gesamtplanverfahren • Die veränderten Regelungen der Verfahrensfähigkeit bei einer Betreuung • Welche Aufgaben der rechtliche Betreuer in Abgrenzung zur Fachleistung der Eingliederungshilfe?	In diesem Webinar erhalten Sie eine Übersicht über die für die Behindertenhilfe relevanten Leistungen und Verfahrensregelungen in den verschiedenen Sozialgesetzbüchern. • Übersicht über die Sozialgesetzbücher I bis XIV • Alle Sozialleistungen auf einen Blick • Unterschied Verfahrensgesetze und Leistungsgesetze • Welche Leistungsträger sind wofür zuständig? • Welche Leistungsvoraussetzungen gibt es? • Die Regelungen für die Leistungswährung	Dieses Webinar erklärt fundiert und praxisorientiert die gesetzlichen Grundlagen zu den Leistungen der Tagesförderstätte: • Wo finde ich die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen? (Leistungsgruppe, Leistungskatalog, inhaltliche Bestimmung) • Wer sind die zuständigen Rehabilitationsträger? • Was sind die konkreten Leistungen einer Tagesförderstätte? • Wer ist der leistungsberechtigte Personenkreis? Was sind die Aufnahmevoraussetzungen? • Wie ist der Rechtsstatus der Teilnehmer definiert? • Wer ist zuständiger Leistungsträger? • Wie werden Leistungen gewährt? Gemeinsame Inanspruchnahme, Beitragspflicht) • Wie ist der Weg zu den Leistungen (Gesamtplanverfahren)?
Dozent: Kurt Ditschler	Dozent: Kurt Ditschler	Dozentin: Jasmin Marahrens

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

BTHG: die neue Eingliederungshilfe

ICF in der Eingliederungshilfe	Pauschale Geldleistungen	Das Persönliche Budget	Eingliederungshilfe und Jugendhilfe
Termine zur Auswahl:	**Termine zur Auswahl:**	**Termine zur Auswahl:**	**Termine zur Auswahl:**
16.09.2025, 13 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 120	**23.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 142**	**17.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 141**	**11.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 265**
16.09.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 230	**11.12.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 250**	**09.12.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 249**	
Die Regelungen zur Teilhabe im SGB IX und das Eingliederungshilferecht lassen sich nur verstehen, wenn man das bio - psycho - soziale Modell der ICF kennt. • Das bio - psycho - soziale Modell der ICF • Die Fachbegriffe der ICF: funktionale Gesundheit, Behinderung, Kontextfaktoren, Aktivitäten, Teilhabe, Domänen und Items. • Die Komponente „Aktivität und Teilhabe“ mit den 9 Lebensbereichen • Die Anwendung der ICF im SGB IX • Die Anwendung der ICF im Eingliederungshilferecht : Bedarfsermittlung, Gesamtplanverfahren, Hilfeplanung	Dieses Webinar erklärt fundiert und praxisorientiert die rechtlichen Grundlagen zu den Pauschalen Geldleistungen als wichtige Leistung zur Sozialen Teilhabe im Rahmen der Eingliederungshilfe. • Was sind pauschale Geldleistungen? • In welchen Fällen können pauschale Geldleistungen in Anspruch genommen werden? • Wie wird die Höhe der Leistung bestimmt? • Wie werden Bedarfe pauschaliert? • Welche Nachweispflichten hat der Leitungsberechtigte ? • Der Unterschied zum Persönlichen Budget	Dieses Webinar vermittelt die Kenntnis der Regelungen zum Persönlichen Budget im SGB IX und in den jeweiligen Leistungsgesetzen. • Die Rechtsgrundlagen im SGB IX und in den Leistungsgesetzen • Abgrenzung zu pauschalen Geldleistungen • Budgetfähige Leistungen • Verwendung des Budgets: Zielvereinbarungen, Nachweise, Qualitätssicherung, Höhe • Trägerübergreifende Budgets	In diesem Webinar erhalten Sie einen Überblick über das Verhältnis der Leistungen der Eingliederungshilfe im SGB IX und im SGB VIII: • Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII: Personenkreis, Leistungen, Leistungsvoraussetzungen • Abgrenzung Eingliederungshilfe SGB IX und SGB VIII • Jugendhilfe als Reha - Träger: welche Regelungen des SGB IX gelten? • Hilfeplanung SGB VIII und die Teilhabe - / Gesamtplanung SGB IX • Die Übergangsregelungen aus dem Jugendhilfestärkungsgesetz
Dozentin: Jasmin Marahrens			Dozent: Kurt Ditschler

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

BTHG: die neue Eingliederungshilfe

Befristete Leistungsbescheide

Termine zur Auswahl:

04.11.2025, 13 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 259

In der Eingliederungshilfe sind befristete Leistungsbescheide, Weiterbewilligungsanträge und befristete Kostenzusagen auch nach Einführung des BTHG weit verbreitet. Im letzten Jahr ist jedoch durch das Bundessozialgericht (BSG) höchstrichterlich entschieden worden, dass Leistungsbescheide in der Eingliederungshilfe nur in ganz bestimmten Ausnahmefällen befristet werden dürfen und dass Weiterbewilligungsanträge und (befristete) Kostenzusagen im neuen Eingliederungshilfe nicht vorgesehen sind. Im Webinar stelle ich übersichtlich und praxisorientiert die aktuelle Rechtslage zu Bescheiden, Anträgen und Kostenzusagen dar.

- Wann können Verwaltungsakte mit einer Nebenbestimmung (Befristung) versehen werden?
- Können Eingliederungshilfeleistungen befristet erbracht werden?
- Welche Rolle spielen der Bewilligungszeitraum und die Überprüfung des Gesamtplans?
- Wann sieht das Gesamtplanverfahren weitere oder erneute Antragstellungen vor?
- Wozu sind Kostenzusagen erforderlich gewesen und wie wurde der Anspruch auf Vergütung neu geregelt?

Leistungen der Eingliederungshilfe für Urlaub, Ferien, Reisen

Termine zur Auswahl:

07.10.2025, 13 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 255

Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern. Welche Rolle spielt dabei der Freizeitbereich, das Reisen und das Ferien - oder Urlaubmachen? Zumeist werden Anträge auf entsprechende Leistungen abgelehnt.

Im Webinar vermittele ich Ihnen die die rechtlichen Grundlagen für Ansprüche in diesem Lebensbereich.

- Welche Rolle spielt der Freizeitbereich bei der Bedarfsermittlung?
- Welche Leistungen für Urlaub, Ferien und Reisen sind in den Leistungskatalogen enthalten?
- Wie können die „unbenannten Leistungen“ der Sozialen Teilhabe beantragt werden?
- Welche Urteile der Sozialgerichte können herangezogen werden?
- Was ist, wenn der Antrag abgelehnt wird?
- Welche freiwilligen Leistungen von Leistungsträgern gibt es?

Dozent: Kurt Ditschler

Die Mitwirkungspflichten im Gesamtplanverfahren

Termine zur Auswahl:

01.07.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 145

Das Gesamtplanverfahren muss zwingend zur Ermittlung der Leistungen der Eingliederungshilfe durchgeführt werden. Im SGB IX sind die Maßstäbe, die Verfahrensschritte und die Beteiligten gesetzlich vorgegeben. Vielfach sind die Verfahrensschritte an die Zustimmung des Leistungsberechtigten gebunden. Auf Verlangen des Leistungsberechtigten wird eine Person seines Vertrauens beteiligt. Das Webinar informiert über die Mitwirkungspflichten des Antragstellers in den einzelnen Verfahrensschritten des Gesamtplanverfahrens.

- Die allgemeinen Mitwirkungspflichten im SGB I
- Die besonderen Mitwirkungspflichten im SGB IX
- Die Folgen fehlender Mitwirkung
- Welche Unterstützung bei Erfüllung der Mitwirkungspflichten gibt es?
- Die Aufgaben der Vertrauensperson, des rechtlichen Betreuers oder eines Vertreters von Amts wegen

Die Rolle der Vertrauensperson im Gesamtplanverfahren

Termine zur Auswahl:

Das Gesamtplanverfahren muss zwingend zur Ermittlung der Leistungen der Eingliederungshilfe durchgeführt werden. Im SGB IX sind die Maßstäbe, die Verfahrensschritte und die Beteiligten gesetzlich vorgegeben. Vielfach sind die Verfahrensschritte an die Zustimmung des Leistungsberechtigten gebunden. Auf Verlangen des Leistungsberechtigten wird eine Person seines Vertrauens beteiligt. Das Webinar informiert über die Handlungsmöglichkeiten dieser Vertrauensperson in den einzelnen Verfahrensschritten des Gesamtplanverfahrens .

- Wer kann als Person des Vertrauens ausgewählt / zurückgewiesen werden?
- Welche Rolle spielt die Person des Vertrauens?
- Welche rechtlichen Handlungsmöglichkeiten hat die Person des Vertrauens?
- Die Vertrauensperson als Beistand im Verwaltungsverfahren
- Abgrenzungen zum rechtlichen Betreuer, Bevollmächtigten, Vertreter von Amts wegen

Dozenten: Jasmin Marahrens, Kurt Ditschler

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

BTHG: die neue Eingliederungshilfe

Leistungen in besonderen Wohnformen:
Eingliederungshilfe (SGB IX), Pflege (SGB XI) , Behandlungspflege (SGB V)

Termine zur Auswahl:

10.11.2025, 13 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 264

Für die besonderen Wohnformen gibt es besondere Regelungen für die Erbringung von Leistungen der Eingliederungshilfe, der Grundpflege und der Behandlungspflege.

Für die Praxis ist es wichtig zu wissen, welcher Leistungsträger wann für welche Leistung zuständig ist.

- Wann und wie erbringt die Pflegekasse nach SGB XI Pflegeleistungen?
- Wann und wie erbringt die Krankenkasse nach SGB V Leistungen der Behandlungspflege?
- Wie erbringt die Eingliederungshilfe nach SGB IX die Leistungen als Komplexleistung?
- Wann und wie kann / muss die besondere Wohnform Pflegeleistungen erbringen?
- Die Grenzen der Erbringung von Pflegeleistungen in der besonderen Wohnform

Dozent: Kurt Ditschler

Durchführung mit Zoom

Die Seminargebühr beträgt 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

BTHG: die neue Eingliederungshilfe

Die Rolle der Leistungserbringer im SGB IX

Termine zur Auswahl:

21.03.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 273

Die Leistungserbringer haben eine entscheidende Bedeutung für das Gelingen des Reha - Prozesses und das Erreichen der individuellen Teilhabeziele.

Das Webinar behandelt die Möglichkeiten der Leistungserbringer von Leistungen zur sozialen Teilhabe, zur Teilhabe an Bildung und zur Teilhabe am Arbeitsleben, den Reha - Prozess in seinen 7 Phasen aktiv mitzugestalten.

- Die Rechtsgrundlagen in den Sozialgesetzbüchern
- Die Rollen der Leistungserbringer im SGB IX
- Die Rolle der Leistungserbinger in den 7 Phasen des Reha - Prozesses
- Die besonderen Regelungen für die einzelnen Reha - Träger
- Die Besonderheiten im Bereich der Eingliederungshilfe

Ein Antrag für alle Leistungen

Termine zur Auswahl:

13.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 274

Das BTHG sieht einen trägerübergreifenden Antrag für alle Teilhabeleistungen vor, mit dem durch eine Antragstellung alle Leistungen aller Reha - Träger beantragt werden können.
Die BAR hat jetzt einen solchen Grundantrag für alle Teilhabeleistungen entwickelt, der einen einfachen und ganzheitlichen Zugang für Menschen mit Behinderungen ermöglichen soll.

Das Webinar stellt die Antragsverfahren der Reha - Träger dar, besonders das Antragsverfahren für die Eingliederungshilfe. Vorgestellt wird zudem der neu entwickelte Grundantrag, damit Sie sich auf die Anwendung dieses Antrags frühzeitig vorbereiten können.

- Welche Leistungen zur Teilhabe sind antragsabhängig?
- Das Verfahren der Antragstellung.
- Besondere Regelungen für die Eingliederungshilfe
- Der neue Grundantrag für alle Teilhabeleistungen
- Was wird sich durch den neuen Grundantrag ändern?

Dozent: Jasmin Marahrens und Kurt Ditschler

Durchführung mit Zoom

Die Seminargebühr beträgt 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

BTHG: die neue Eingliederungshilfe

Wann finanziert die Eingliederungshilfe einen PKW?

Termine zur Auswahl:

27.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 246

Unter bestimmten Voraussetzungen werden für berentete, erwerbsunfähige Menschen per Eingliederungshilfe die Kosten eines Behindertenfahrdienstes oder auch der Kauf oder Umbau eines behindertengerechten Fahrzeugs übernommen. Auch die Kosten für den Führerschein können übernommen werden.

Im Webinar wird die aktuelle Rechtslage zu den Leistungen für ein Kraftfahrzeug dargestellt.

- Wo finde ich die gesetzlichen Grundlagen?
- Welche Voraussetzungen gelten für die Kraftfahrzeughilfe?
- Wer hat Anspruch auf diese Leistung?
- Wofür wird ein Zuschuss geleistet?
- Wie hoch ist die Kraftfahrzeughilfe?
- Wie stelle ich einen Antrag auf Kraftfahrzeughilfe?

Dozentin: Jasmin Marahrens

Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf in der Eingliederungshilfe

Termine zur Auswahl:

07.10.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 254

Menschen mit Behinderung haben Anspruch auf Leistungen zur Teilhabe, Dabei ist den besonderen Bedürfnissen einzelner Personengruppen Rechnung zu tragen.

Wie berücksichtigt das SGB IX und speziell das Recht der Eingliederungshilfe die besonderen Bedürfnisse von Menschen mit einem hohen Unterstützungsbedarf, wenn auch für sie das Ziel der selbstbestimmten Teilhabe erreicht werden soll.

Im Webinar vermittele ich einen praxisorientierten Überblick darüber, wie diese gesetzlichen Regelungen die Menschen mit hohen Unterstützungsbedarf berücksichtigen.

Wie werden Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf berücksichtigt bei

- den Aufgaben der Eingliederungshilfe
- den Leistungen der Eingliederungshilfe
- den Leistungen zur Sozialen Teilhabe
- den Leistungen zur Assistenz
- dem Verhältnis Eingliederungshilfe und Pflege
- der Gestaltung des Gesamtplanverfahrens
- der den Bedarfsermittlungsinstrumente
- der Bestimmung von Leistungserbringern
- den Leistungs - und Vergütungsvereinbarungen?

Dozent: Kurt Ditschler

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

BTHG: die neue Eingliederungshilfe

Die SMART - Methode: Teilhabeziele richtig planen, formulieren und überprüfen in der Eingliederungshilfe	Das neue Betreuungsrecht: Abgrenzung zur Eingliederungshilfe
Termine zur Auswahl:	**Termine zur Auswahl:**
18.09.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 231	**10.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 263**
Zentrale Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, Leistungsberechtigten eine individuelle Lebensführung zu ermöglichen und eine volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern. Das BTHG sowie die ICF sehen vor, dass Teilhabeziele sowohl lebensweltbezogen und sozialraumorientiert erarbeitet werden. Dafür sollen Fachkräfte gemeinsam mit der leistungsberechtigten Person in einem Dialog auf Augenhöhe gemeinsame Ziele entwickeln. Im Vordergrund steht dabei immer die leistungsberechtigte Person mit ihrem Veränderungswunsch. Doch wie kann es gelingen, Teilhabeziele richtig zu planen, zu formulieren und auf ihre Wirksamkeit zu überprüfen? Die sogenannte SMART - Methode liefert hierfür ein geeignetes Instrument. Das Webinar stellt anhand verschiedener Beispiele aus der Praxis dar, wie eine erfolgreiche Teilhabezielformulierung gelingen kann. • Einführung in das Gesamtplanverfahren der Eingliederungshilfe • Die Vorteile einer richtigen Teilhabezielformulierung in der Gesamtplanung • Ziele und Zielarten/ Indikatoren der Zielerreichung, Zielebenen • Einführung in die SMART - Kriterien • Beispiele aus der Praxis und gemeinsame Übungen	Mit dem Reformgesetz zur Stärkung des Selbstbestimmungsrechts von betreuten Menschen ist das Verhältnis von Sozialrecht zum Betreuungsrecht neu bestimmt und auf den Kopf gestellt worden. • Die Änderungen zum bisherigen Recht • Die Leistungen der Eingliederungshilfe als „andere Hilfen“ zur Vermeidung einer Betreuerbestellung • Die Aufgaben der Assistenzleistungen der Eingliederungshilfe zur Vermeidung einer Betreuung • Beratung und Unterstützung durch die Sozialleistungsträger zur Betreuungsvermeidung • Die Einbindung der Betreuungsbehörde in das Gesamtplanverfahren • Die veränderten Regelungen der Verfahrensfähigkeit bei einer Betreuung • Welche Aufgaben der rechtliche Betreuer in Abgrenzung zur Fachleistung der Eingliederungshilfe?
Dozentin: Jasmin Marahrens	Dozent: Kurt Ditschler

Durchführung mit Zoom

Die Seminargebühr beträgt 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

BTHG: die neue Eingliederungshilfe

Die SMART - Methode: Teilhabeziele richtig planen, formulieren und überprüfen in der Eingliederungshilfe	Das neue Betreuungsrecht: Abgrenzung zur Eingliederungshilfe
Termine zur Auswahl: **18.09.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 231**	**Termine zur Auswahl:** **10.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 263**
Zentrale Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, Leistungsberechtigten eine individuelle Lebensführung zu ermöglichen und eine volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern. Das BTHG sowie die ICF sehen vor, dass Teilhabeziele sowohl lebensweltbezogen und sozialraumorientiert erarbeitet werden. Dafür sollen Fachkräfte gemeinsam mit der leistungsberechtigten Person in einem Dialog auf Augenhöhe gemeinsame Ziele entwickeln. Im Vordergrund steht dabei immer die leistungsberechtigte Person mit ihrem Veränderungswunsch. Doch wie kann es gelingen, Teilhabeziele richtig zu planen, zu formulieren und auf ihre Wirksamkeit zu überprüfen? Die sogenannte SMART - Methode liefert hierfür ein geeignetes Instrument. Das Webinar stellt anhand verschiedener Beispiele aus der Praxis dar, wie eine erfolgreiche Teilhabezielformulierung gelingen kann. • Einführung in das Gesamtplanverfahren der Eingliederungshilfe • Die Vorteile einer richtigen Teilhabezielformulierung in der Gesamtplanung • Ziele und Zielarten/ Indikatoren der Zielerreichung, Zielebenen • Einführung in die SMART - Kriterien • Beispiele aus der Praxis und gemeinsame Übungen	Mit dem Reformgesetz zur Stärkung des Selbstbestimmungsrechts von betreuten Menschen ist das Verhältnis von Sozialrecht zum Betreuungsrecht neu bestimmt und auf den Kopf gestellt worden. • Die Änderungen zum bisherigen Recht • Die Leistungen der Eingliederungshilfe als „andere Hilfen“ zur Vermeidung einer Betreuerbestellung • Die Aufgaben der Assistenzleistungen der Eingliederungshilfe zur Vermeidung einer Betreuung • Beratung und Unterstützung durch die Sozialleistungsträger zur Betreuungsvermeidung • Die Einbindung der Betreuungsbehörde in das Gesamtplanverfahren • Die veränderten Regelungen der Verfahrensfähigkeit bei einer Betreuung • Welche Aufgaben der rechtliche Betreuer in Abgrenzung zur Fachleistung der Eingliederungshilfe?
Dozentin: Jasmin Marahrens	Dozent: Kurt Ditschler

Durchführung mit Zoom

Die Seminargebühr beträgt 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

BTHG: die neue Eingliederungshilfe

Die Fristen im Gesamtplanverfahren

Termine zur Auswahl:

01.10.2025, 9 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 271

In diesem Webinar erhalten die Teilnehmer eine umfassende Einführung in die Fristen des Gesamtplanverfahrens. Das Gesamtplanverfahren ist ein wesentlicher Bestandteil des Planungs - und Genehmigungsprozesses, und die Einhaltung der Fristen spielt eine zentrale Rolle für den reibungslosen Ablauf. Im Webinar werden die verschiedenen Fristen im Verfahren detailliert erklärt, von der Einreichung des Antrags über die Prüfungs - und Mitwirkungsfristen bis hin zu den Entscheidungsfristen der Behörden.

In diesem Webinar erhalten Sie praxisorientiert Antworten auf diese Fragen.

- Wie sehen die Fristenregelungen für die Reha - Träger aus?
- Welche Frist gibt es für das Gesamtplanverfahren der Eingliederungshilfe?
- Welche Fristen sind für die einzelnen Prozessschritten des Verfahrens vorgesehen?
- Welche Folgen hat es, wenn Fristen nicht eingehalten werden ?
- Welche Möglichkeiten zur Abkürzung von Fristen gibt es?

Gesamtplanverfahren der Eingliederungshilfe: wer hat welche Aufgaben?

Termine zur Auswahl:

26.06.2025, 9 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 211

10.12.2025, 9 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 272

Im Rahmen unseres Webinars bieten wir einen tiefgehenden Überblick über das Gesamtplanverfahren in der Eingliederungshilfe. Dieses Verfahren stellt sicher, dass Menschen mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen eine individuell zugeschnittene Unterstützung erhalten, die alle notwendigen sozialen, medizinischen und beruflichen Aspekte berücksichtigt. Dabei sind zahlreiche Akteure beteiligt, die unterschiedliche Rollen und Verantwortlichkeiten übernehmen. Das Webinar richtet sich an Fachkräfte aus der Eingliederungshilfe, Sozialarbeiter:innen, Fallmanager:innen, sowie an alle, die sich für das Gesamtplanverfahren und die Zusammenarbeit der beteiligten Institutionen und Akteure interessieren.

- Der Ablauf des Gesamtplanverfahren
- Die Aufgaben des Leistungsträgers
- Wer zählt zu den Beteiligten im Gesamtplanverfahren?
- Welche Rolle spielt der Antragsteller?
- Welche Aufgaben hat die Person des Vertrauens?
- Wann sind rechtliche Vertreter des Antragstellers zu beteiligen?
- Wann und wie ist ein Leistungserbringer hinzuzuziehen?
- Welche anderen Leistungsträger könne, welche müssen hinzugezogen werden?
- Wer gehört zu den im Einzelfall Beteiligten?

Dozent: Jasmin Marahrens, Kurt Ditschler

Durchführung mit Zoom

Die Seminargebühr beträgt 149,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

BTHG: die neue Eingliederungshilfe

Eingliederungshilfe für Ausländer

Termine zur Auswahl:

27.01.2025, 13 - 16 Uhr, Webinar - Nr.108

Die Leistungsberechtigung für die Personengruppe "Ausländer" ist im Sozialrecht in den einzelnen Leistungsgesetzen sehr unterschiedlich geregelt. So gibt es auch für das Eingliederungshilferecht besondere Regelungen für Ausländer, die von den Regelungen für das Bürgergeld und die Sozialhilfe abweichen. I

n diesem Webinar werden daher die Voraussetzungen für den Leistungsbezug in der Eingliederungshilfe dargestellt.

- Wer gehört zur Personengruppe "Ausländer"?
- Welche Ausländer sind von der Eingliederungshilfe ausgeschlossen?
- Wann besteht ein Rechtsanspruch auf Leistungen der Eingliederungshilfe?
- Wann können Leistungen der Eingliederungshilfe gewährt werden?
- Anspruch auf Eingliederungshilfe im AsylbLG

Dozent: Kurt Ditschler

Behandlungspflege und Eingliederungshilfe: wer muss welche Leistungen erbringen?

Termine zur Auswahl:

04.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 258

Bei dem Thema Medikamentenvergabe durch Beschäftigte tauchen viele Fragen auf? Ist die Krankenkasse mit den Pflegediensten nicht für die Behandlungspflege zuständig? Wann muss die Eingliederungshilfe durch die Beschäftigten der Einrichtungen und Dienste Leistungen der Behandlungspflege erbringen? Gibt es Sonderregelungen für die WfbM, die besonderen Wohnformen und die Schulbegleitung? Welche Qualifikationen sind erforderlich? Wie sieht es mit der Haftung aus? Sind Erzieher verpflichtet diese Leistungen zu erbringen?

In diesem Webinar finden Sie die Antworten auf die Fragen und bekommen erläutert, welche Regelungen wann und warum gelten.

- Was gehört zu den Leistungen der Behandlungspflege?
- Was sind einfache Leistungen der Behandlungspflege?
- Wann erbringt die Krankenkasse die Leistungen der Behandlungspflege?
- Wann erbringt die Eingliederungshilfe die Leistungen der Behandlungspflege?
- Wo ist geregelt, wer welche Leistungen erbringen muss?
- Wann dürfen, müssen oder können Nicht - Pflegefachkräfte Leistungen erbringen?
- Welche Regelungen zur Haftung gibt es?

Dozent: Kurt Ditschler

Durchführung mit Zoom

Die Seminargebühr beträgt 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

BTHG: die neue Eingliederungshilfe

Die Teilhabe an Bildung und ihre Leistungen

03.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr.137

25.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 245

Menschen mit Behinderungen, die Unterstützung brauchen, um gleichberechtigt an Bildung teilhaben zu können, haben ein Recht auf Leistungen zur Teilhabe an Bildung. Hierbei handelt es sich um Leistungen, die insbesondere in Bereichen wie die Schulvorbereitung, Schule im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht, schulische Berufsausbildung, schulische Weiterbildung, Hochschule sowie Weiterbildung an einer Hochschule (z.B. Masterstudium) zum Tragen kommen. Zentrale Leistungen, die die Eingliederungshilfe erbringt sind dabei zum Beispiel: Leistungen der Schulbegleitung, Assistenz beim Hochschulbesuch oder wegen der Behinderung benötigte Hilfsmittel, wie zum Beispiel spezielle Computer oder Drucker.

Dieses Webinar vermittelt Ihnen einen kompakten Überblick über die Teilhabe an Bildung als eine wichtige Leistungsgruppe der Eingliederungshilfe. Strukturiert und verständlich erklärt führen wir Sie durch die wichtigsten Fragestellungen und Antworten, die immer wieder in der praktischen Arbeit mit den Leistungen zur Teilhabe an Bildung auftauchen.

- Rechtsgrundlagen: Die Teilhabe an Bildung im Überblick
- Abgrenzung zu anderen Leistungsgruppen
- Zuständige Reha - Träger
- Die Leistungen im Leistungskatalog
- Der Weg zu den Leistungen: Von der Antragsstellung bis zur Leistungserbringung

Leistungen zur Verständigung zur sozialen Teilhabe

30.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr.140

04.12.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 248

Leistungen zur Förderung der Verständigung werden erbracht, um Leistungsberechtigten mit Hör - und Sprachbehinderungen die Verständigung mit der Umwelt aus besonderem Anlass zu ermöglichen oder zu erleichtern. Die Leistungen umfassen insbesondere Hilfen durch Gebärdensprachdolmetscher und andere geeignete Kommunikationshilfen. Ein Anspruch auf diese Leistungen besteht jedoch nur, um die Verständigung mit anderen Menschen aus besonderem Anlass zu ermöglichen. Besondere Anlässe sind zum Beispiel wichtige Vertragsverhandlungen oder besondere Familienfeiern.

Dieses Webinar bietet Ihnen eine fundierte Einführung in die gesetzlichen Grundlagen der Leistungen zur Förderung der Verständigung nach § 82 SGB IX.

- Was sind die Leistungen zur sozialen Teilhabe?
- Wie lassen sich die Leistungen zur Förderung der Verständigung von anderen Leistungen der sozialen Teilhabe abgrenzen?
- Was sind die Leistungen zur Förderung der Verständigung?
- Wer hat Anspruch auf die Leistungen?
- In welchen Konstellationen besteht kein Anspruch?

Dozentin: Dipl. Kffr. Jasmin Marahrens

Durchführung mit Zoom

Die Seminargebühr beträgt 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

BTHG: die neue Eingliederungshilfe

Kompakt - Webinar: Einführung in die Regelungen der Eingliederungshilfe

21.08.2025, 9 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 270

Sind Sie neu in der Eingliederungshilfe tätig oder steigen Sie nach einer Unterbrechung wieder ein?
Benötigen Sie einen Durchblick durch die gesetzlichen Regelungen und wissen nicht, wo Sie anfangen sollen?
Falls ja, sind Sie in unserem neuen Kompakt - Webinar genau richtig. Zögern Sie nicht und melden Sie sich jetzt zu Ihrer Fortbildung an.

Anschaulich und einfach erklärt gehen Sie mit uns auf eine Reise durch die wichtigsten Themengebiete der Eingliederungshilfe. Gezielte Übungsaufgaben während des Webinars stärken zudem Ihren eigenen Lernprozess. Freuen Sie sich auf mehr Sicherheit im Umgang mit den Regelungen der Eingliederungshilfe.

Bearbeitet werden die folgenden Inhalte:

- Die Rechtsgrundlagen der Eingliederungshilfe im SGB IX
- Der leistungsberechtigter Personenkreis
- Der Nachrang der Eingliederungshilfe
- Der Weg zu den Leistungen der Eingliederungshilfe: Bedarfserkennung, Beratungs– und Unterstützungsangebote, Antrag, Gesamtplanverfahren, Bescheid, Fristen
- Die Leistungen und ihre Formen: Leistungsgruppen, Leistungskataloge, Pauschale Geldleistungen, Persönliches Budget
- Beitrag aus Einkommen und Vermögen
- Leistungserbringung in besonderen Wohnformen: Trennung von Fachleistungen und existenzsichernden Leistungen
- Die Sonderregelungen für minderjährige Leistungsberechtigte
- Schnittstelle Eingliederungshilfe und Pflege
- Vertragsrecht : Leistungs– und Vergütungsvereinbarungen, Anforderungen an geeignete Leistungserbringer

Dozenten; Jasmin Marahrens und Kurt Ditschler

Durchführung mit Zoom

Die Seminargebühr beträgt 149,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Die Sozialgesetzbücher für die Behindertenhilfe

Die Sozialgesetzbücher für die Behindertenhilfe	Das Gewaltschutzkonzept nach dem SGB IX	Der Werkstattlohn in der Sozialversicherung: Einführung
Termine zur Auswahl: **11.11.2025, 13 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 269**	**Termine zur Auswahl:** **25.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 143** **17.12.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 251**	**Termine zur Auswahl:** **23.06.2025, 9 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 220** **09.10.2025, 9 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 256**
In diesem Webinar erhalten Sie eine Übersicht über die für die Behindertenhilfe relevanten Leistungen und Verfahrensregelungen in den verschiedenen Sozialgesetzbüchern. • Übersicht über die Sozialgesetzbücher I bis XIV • Alle Sozialleistungen auf einen Blick • Unterschied Verfahrensgesetze und Leistungsgesetze • Welche Leistungsträger sind wofür zuständig? • Welche Leistungsvoraussetzungen gibt es? • Die Regelungen für die Leistungswährung	Das Teilhabestärkungsgesetz sieht für das SGB IX eine neue Regelung zum Gewaltschutz vor. Demnach müssen Leistungserbringer für Menschen mit Behinderungen, insbesondere für Frauen und Kinder, geeignete Maßnahmen zum Schutz vor Gewalt treffen. • Rechtsgrundlagen • Zuständige Rehabilitationsträger • Gewaltbegriff und Beispiele • Anforderungen an das Konzept • Was ist eine Präventionsstrategie? • Was ist ein Interventionskonzept? • Wer sind die Beteiligten? Wie werden mögliche Taten gemeldet, wer wird in die Schutzregulierung einbezogen?	In diesem Webinar erhalten Sie eine praxisorientierte Anleitung in die Ermittlung, Meldung, Abführung und Erstattung der aus dem Werkstattlohn zu zahlenden Sozialversicherungsbeiträgen in 12 Schritten. • Die sozialversicherungsrechtliche Behandlung des Entgelts in der WfbM (Regelungen für die Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Rentenversicherung, Unfallversicherung, Arbeitslosenversicherung) • Die Ermittlung des sozialversicherungspflichtigen Entgelts (Mindestbeiträge, Einmalzahlungen, Mindestbeiträge bei Fehlzeiten, Mindestbeiträge bei Teilzeitbeschäftigung) • Die Erstattung der Beiträge • Beitragstragung durch Beschäftigte
Dozent: Kurt Ditschler	Dozentin: Jasmin Marahrens	Dozent: Kurt Ditschler

Durchführung mit ZOOM

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P, für das Ganztagsseminar 129,80 € p.P.

(Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Die Sozialgesetzbücher für die Behindertenhilfe

Update Sozialrecht 2025

Termine zur Auswahl:

29.01.2021, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr 116

Das neue Jahr 2024 ist mit einer Reihe von Änderungen in den Sozialgesetzbüchern gestartet. Viele der bereits 2023 in Kraft getretenen Neuregelungen werden ihre praktischen Auswirkungen erst in diesem Jahr zeigen. In der praktischen Arbeit ist es nicht immer leicht, den Überblick zu behalten und auf der Höhe der Zeit zu bleiben.

Rückblick 2023:

- SGB I: Verhältnis Sozialrecht – reformiertes Betreuungsrecht: der neue Vorrang
- SGB II: Bürgergeld – Leistungen zur Eingliederung in Arbeit – Karenzzeiten - Hinzuverdienste
- SGB IX: Budget für Arbeit, Inklusiver Arbeitsmarkt
- SGB XI: Begutachtungsverfahrens
- SGB XII: Karenzeiten, Freibeträge bei der Berücksichtigung von Einkommen
- Betreuungsrecht: die wichtigsten Änderungen
- Ausblick 2024
- SGB XI: Leistungserhöhungen, Besondere Regelungen für die Verhinderungspflege
- SGB XIV: Soziale Entschädigung
- Betreuungsrecht: Abschaffung der Betreuung in allen Angelegenheiten, die Überprüfung der bestehenden Betreuungen
- Die neuen Werte 2024 : Regelsätze, Bezugsgröße, Vermögensfreigrenzen, Einkommensfreibeträge

Dozent: Kurt Ditschler, Jasmin Marahrens

Geldleistungen in der Pflege und in der Eingliederungshilfe

Termine zur Auswahl:

10.09.2024, 13 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 648

Viele Sozialleistungen werden als Sachleistungen durch zugelassene Dienste und Einrichtungen erbracht. Erhält der Leistungsberechtigte seine Leistungen aber als Geldleistung, dann stellt sich die Frage, wer in diesem Fall die Leistungen erbringen kann und welche steuerlichen, sozialversicherungsrechtlichen und arbeitsrechtlichen Vorschriften zu beachten sind.

- Wann können Leistungen in Form von Geldleistungen erbracht werden?
- Wann können Angehörige; Nachbarn und andere Personen Leistungen erbringen?
- Wann sind die Einnahmen für Angehörige, Nachbarn und andere Personen steuerfrei?
- Wann unterliegen diese Einnahmen der Sozialversicherungspflicht?
- Wann liegt ein (sozialversicherungspflichtiges) Arbeitsverhältnis vor?
- Wann handelt es sich um Schwarzarbeit?
- Wann muss eine Meldung bei der Minijob - Zentrale erfolgen?
- Welche Rolle spielen Ehrenamt, Übungsleiterpauschale, Gefälligkeiten?
- Die Regelungen für Pflegegeld, Verhinderungspflege, Persönliches Budget, Pauschale Geldleistungen in der Eingliederungshilfe

Dozent: Kurt Ditschler

Das neue Entlastungsbudget SGB XI für die Behindertenhilfe

Termine zur Auswahl:

30.06.2025, 13 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 312

Zum 1. Juli 2025 steht die Einführung eines gemeinsamen Entlastungsbudgets an, das die bisher getrennten Leistungen der Verhinderungspflege und der Kurzzeitpflege zusammenführt.

- Das Geldbudget und das Zeitbudget
- Die Gestaltungsmöglichkeiten
- Wozu kann das Entlastungsbudget genutzt werden?
- Die Nutzung des Budgets für Freizeitmaßnahmen
- Das Entlastungsbudget und die Eingliederungshilfe
- Welche Aufwendungen können für Angehörige geltend gemacht werden?
- Welche Dienste und Einrichtungen können Verhinderungspflege erbringen?
- Wann sind die Einnahmen aus der Verhinderungspflege steuer - und sozialversicherungsfrei?

Dozent: Kurt Ditschler

Durchführung mit ZOOM

Die Seminargebühr beträgt jeweils 99,80 € p.P,

(Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Die Sozialgesetzbücher für die Behindertenhilfe

Das neue Entlastungsbudget SGB XI
für die Behindertenhilfe

Termine zur Auswahl:

30.06.2025, 13 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 312

Zum 1. Juli 2025 steht die Einführung eines gemeinsamen Entlastungsbudgets an, das die bisher getrennten Leistungen der Verhinderungspflege und der Kurzzeitpflege zusammenführt.

- Das Geldbudget und das Zeitbudget
- Die Gestaltungsmöglichkeiten
- Wozu kann das Entlastungsbudget genutzt werden?
- Die Nutzung des Budgets für Freizeitmaßnahmen
- Das Entlastungsbudget und die Eingliederungshilfe
- Welche Aufwendungen können für Angehörige geltend gemacht werden?
- Welche Dienste und Einrichtungen können Verhinderungspflege erbringen?
- Wann sind die Einnahmen aus der Verhinderungspflege steuer - und sozialversicherungsfrei?

Dozent: Kurt Ditschler

Durchführung mit ZOOM

Die Seminargebühr beträgt jeweils 99,80 € p.P,

(Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Die ICF in den Bedarfsermittlungsinstrumenten der Eingliederungshilfe

Einführung in die ICF und in B.E.Ni

19.12.2025 9 - 16 Uhr Webinar - Nr. 252

Dieses Webinar bietet eine umfassende Einführung in die ICF und in das Bedarfsermittlungsinstrument für Niedersachsen (B.E.Ni).

- Aufbau, Inhalt und Verwendung der ICF
- Das bio - psycho - soziale Modell der ICF
- Die Fachbegriffe der ICF: funktionale Gesundheit, Behinderung, Kontextfaktoren, Aktivitäten, Teilhabe, Domänen und Items.
- Die Komponente „Aktivität und Teilhabe“ mit den neun Lebensbereichen
- Der Aufbau und die Inhalte des B.E.Ni
- Die Anwendung der ICF im B.E.Ni

Dozentin: Jasmin Marahrens

Durchführung mit ZOOM.
Die Seminargebühr beträgt jeweils 149,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Ausbildungs - und Beschäftigungsformen für Menschen mit Behinderungen

Das Budget für Ausbildung

Termine zur Auswahl:

10.10.2025 9 - 12 Uhr Webinar - Nr. 237

Dieses Webinar bietet eine umfassende Einführung in das neue Budget für Ausbildung im Rahmen des Teilhabestärkungsgesetzes: Wo finde ich das Budget für Ausbildung im Gesetz? Leistungsgruppe? Inhaltliche Bestimmung?

- Welche Veränderungen im Rahmen des Teilhabestärkungsgesetzes nehmen Einfluss auf das Budget für Ausbildung?
- Wer sind die zuständigen Rehabilitationsträger? Welche besondere Aufgabe hat die Bundesagentur für Arbeit?
- Wer ist der leistungsberechtigte Personenkreis?
- Was sind die Leistungen? Was wird erstattet?

Kompaktwebinar

Beschäftigungsformen für Menschen mit Behinderung im Arbeitsleben

Termine zur Auswahl:

23.09.2025 9 - 14 Uhr Webinar - Nr. 232

Dieses Webinar bietet einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Beschäftigungsformen für Menschen mit Behinderungen:

- Die Rechtsgrundlagen der Beschäftigungsformen
- Die Tagesförderstätte
- Der Arbeitsbereich der WfbM
- Die anderen Leistungsanbieter
- Der ausgelagerte Arbeitsplatz
- Das Budget für Arbeit
- Das Budget für Ausbildung
- Unterstützte Beschäftigung
- Die Arbeit im Inklusionsbetrieb
- Arbeitsassistenz
- Zuständige Leistungsträger
- Voraussetzungen für die Leistungsgewährung

Dozentin: Jasmin Marahrens

Durchführung mit ZOOM.
Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P, für das Ganztagsseminar 129,80 € p.P.
(Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Ausbildungs - und Beschäftigungsformen für Menschen mit Behinderungen

Der Inklusionsbetrieb für schwerbehinderte Menschen

Termine zur Auswahl:

12.11.2025 9 - 12 Uhr Webinar - Nr. 241

Schwerpunkt dieses Webinars ist, die Grundlagen der Beschäftigungsform ,,Inklusionsbetrieb" zu vermitteln .

- Was sind Inklusionsbetriebe?
- Wo ist der Inklusionsbetrieb gesetzlich geregelt?
- Welche Organisationsformen gibt es?
- Was sind die zentralen Aufgaben eines Inklusionsbetriebes?
- Wer hat Anspruch auf Leistungen eines Inklusionsbetriebes?
- Wer ist zuständiger Rehabilitationsträger für die Leistungen eines Inklusionsbetriebes?
- Wie werden die Leistungen eines Inklusionsbetriebes finanziert?
- Was ist die Beschäftigungsquote?
- Ist ein Budget für Arbeit auch in einem Inklusionsbetrieb möglich?
- Welche Beispiele für Inklusionsbetriebe gibt es in der Praxis?

Die Arbeitsassistenz und die neue Genehmigungsfunktion

Termine zur Auswahl:

06.11.2025 9 - 12 Uhr Webinar - Nr. 240

Mit dem Gesetz zur Förderung eines inklusiven Arbeitsmarktes wurde mit Wirkung zum 01.01.2024 eine Genehmigungsfiktion für bestimmte Anträge an das Integrationsamt eingeführt. Danach gilt ein Antrag auf eine Leistung, auf die ein Rechtsanspruch besteht, 6 Wochen nach Eingang als genehmigt, wenn das Integrationsamt bis dahin nicht über den Antrag entschieden hat und die beantragte Leistung nach Art und Umfang im Antrag genau bezeichnet ist. Es muss sich um eine Leistung handeln, auf die ein Rechtsanspruch besteht, die also nicht Ermessensleistungen sind.

Hierzu zählt die Arbeitsassistenz nach § 185 Abs. 5 SGB IX.

Das Webinar vermittelt Ihnen die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen zu den Leistungen der Arbeitsassistenz und zeigt auf, wann die Genehmigungsfiktion greift und wann nicht.

1. Was ist Arbeitsassistenz?
2. Was sind die Leistungen der Arbeitsassistenz?
3. Wie lässt sich die Arbeitsassistenz von Leistungen zur Berufsbegleitung abgrenzen?
4. Wer hat Anspruch auf Leistungen zur Arbeitsassistenz?
5. In welchen Fällen greift die Genehmigungsfiktion und in welchen Fällen nicht?

Dozentin: Jasmin Marahrens

Durchführung mit ZOOM.
Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P
(Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Ausbildungs - und Beschäftigungsformen für Menschen mit Behinderungen

Andere Leistungsanbieter als Alternativen zur WfbM

Termine zur Auswahl:

12.12.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr.126

Andere Leistungsanbieter bieten Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit Behinderungen in den Bereichen berufliche Bildung oder Beschäftigung an und sollen das Angebot außerhalb der Werkstatt ergänzen. Dieses Webinar erklärt fundiert und praxisorientiert die rechtlichen Grundlagen zu den anderen Leistungsanbietern.

- Was sind andere Leistungsanbieter?
- Wo finde ich die gesetzlichen Grundlagen?
- Wie kann man zu einem anderen Leistungsanbieter werden? Was sind die fachlichen Voraussetzungen?
- Wie unterscheidet sich der andere Leistungsanbieter von der WfbM? Welche Ausnahmen gelten für andere Leistungsanbieter?
- Wie ist die Rechtsstellung, Arbeitsentgelt und Sozialversicherung eines Beschäftigten mit Behinderungen bei einem anderen Leistungsanbieter geregelt?
- Wie ist das Rückkehrrecht geregelt?
- Wie erfolgt die Leistungsgewährung?
- Beispiele aus der Praxis

Dozentin: Jasmin Marahrens

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P

(Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Ausbildungs - und Beschäftigungsformen für Menschen mit Behinderungen

Das neue Gesetz zur Förderung eines inklusiven Arbeitsmarktes

Termine zur Auswahl:

29.04.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 130

Es gibt ein neues Gesetz zur Förderung eines inklusiven Arbeitsmarktes, damit der Arbeitsmarkt inklusiver wird. Es soll helfen, mehr Menschen mit Behinderungen in reguläre Arbeit zu bringen, mehr Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen in Arbeit zu halten und eine zielgenauere Unterstützung für Menschen mit Schwerbehinderung zu ermöglichen. Das Gesetz wird größtenteils am 1. Januar 2024 in Kraft treten, einzelne Vorschriften auch schon früher.

- Was bedeuten die neuen Regelungen und Maßnahmen für die WfbM?
- Welche neuen Möglichkeiten eröffnet das neue Gesetz für Menschen mit Behinderungen?
- Wie wird das Budget für Arbeit attraktiver?
- Was sind die Änderungen im SGB IX?
- Was ändert sich an den Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben?

Im Jahr 2024 gibt es umfangreiche Änderungen im Bereich der Ausbildungs– und Beschäftigungsformen. Lassen Sie uns zusammen schauen welche Änderungen wirklich für Sie von Relevanz sind.

Das neue Budget für Arbeit

Termine zur Auswahl:

09.10.2025 9 - 12 Uhr Webinar - Nr. 236

Das neue Budget für Arbeit 2024: Das Budget für Arbeit wurde mit dem BTHG in dem Jahr 2018 eingeführt. Ziel des Budget für Arbeit ist es, Menschen mit Behinderungen eine Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt als Alternative zur WfbM zu ermöglichen. Das Budget für Arbeit wird sich durch das neue Gesetz zur Förderung eines inklusiven Arbeitsmarktes verändern. Das Webinar vermittelt die Rechtsgrundlagen, Erfahrungen aus der Praxis und gibt einen Überblick über die Veränderungen, die zum 01.01.2024 in Kraft treten.

- Wo finde ich die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen zum Budget für Arbeit? (Leistungsgruppe, Leistungskatalog, inhaltliche Bestimmung)
- Wer ist zuständiger Rehabilitationsträger?
- Wer ist der anspruchsberechtigte Personenkreis?
- Was sind die konkreten Leistungen?
- Wie ist der Status in der Sozialversicherung?
- Wie sind die Auswirkungen auf die Rente?
- Wie ist das Rückkehrrecht in die Werkstatt geregelt?
- Wie erfolgt die Leistungsgewährung?
- Welche praktischen Erfahrungen mit dem Budget für Arbeit gibt es?

Dozentin: Jasmin Marahrens

Durchführung mit ZOOM. Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Die Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)

Leistungen zur Beschäftigung als Leistung der Eingliederungshilfe	Der Arbeitsbereich der WfbM	Der ausgelagerte Arbeitsplatz	Einführung in die Werkstättenverordnung
25.09.2025 9 - 12 Uhr Webinar - Nr. 233	**30.09.2025 9 - 12 Uhr Webinar - Nr. 234**	**07.10.2025 9 - 12 Uhr Webinar - Nr. 235**	**14.11.2025 9 - 12 Uhr Webinar - Nr. 242**
Die Leistungen zur Beschäftigung sind Teil der Eingliederungshilfe und fördern die Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit Behinderungen, die vorübergehend oder dauerhaft nicht auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt tätig sein können. Dieses Webinar gibt einen fundierten Einstieg in die gesetzlichen Grundlagen zu den Leistungen zur Beschäftigung.	Im Arbeitsbereich einer WfbM soll der Mensch mit Behinderungen entsprechend seiner Eignung und Neigung zu einem angemessenen Arbeitsentgelt beschäftigt werden. Der Übergang auf den allgemeinen Arbeitsmarkt stellt dabei ein wesentliches Ziel dar. Dieses Webinar vermittelt die sozialrechtlichen Grundlagen zum Arbeitsbereich der WfbM.	Ein ausgelagerter Arbeitsplatz ist ein Arbeitsplatz auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt für Werkstattbeschäftigte, auf dem sich diese langfristig erproben können. Dieses Webinar vermittelt die sozialrechtlichen Grundlagen zum ausgelagerten Arbeitsplatz.	In der Werkstättenverordnung (WVO) sind die Anforderungen für den Betrieb einer Werkstatt geregelt. Dieses Webinar bietet einen fundierten Einstieg in die Aufgaben und Organisation einer WfbM in Anlehnung an die gesetzlichen Grundlagen.
• Wo sind die Leistungen gesetzlich verankert? • Was ist der Arbeitsbereich der Werkstatt? • Was sind andere Leistungsanbieter? • Was ist ein Budget für Arbeit? • Was ist ein Budget für Ausbildung? • Wer ist zuständiger Reha - Träger? • Was sind die konkreten Leistungen, wer ist anspruchsberechtigt und wie erfolgt die Leistungsgewährung? • Wo liegen die wesentlichen Unterschiede?	• Wo sind die gesetzlichen Grundlagen zu finden? • Wer ist zuständiger Reha - Träger? • Wer erhält Leistungen im Arbeitsbereich? • Wie sind die Rechtsstellung und das Arbeitsentgelt eines Werkstattbeschäftigten geregelt? • Was ist das Arbeitsförderungsgeld? • Welche beruflichen Perspektiven stehen einem Menschen im Arbeitsbereich einer WfbM zur Verfügung?	• Wo ist der ausgelagerte Arbeitsplatz gesetzlich geregelt? • Wer ist zuständiger Reha - Träger? • Wer ist leistungsberechtigt? • Was ist der Unterschied zwischen einer Beschäftigung auf einem ausgelagerten Arbeitsplatz und in einer WfbM? • Wie erfolgt die Leistungsgewährung? • Welche beruflichen Perspektiven gibt es für Menschen mit Behinderungen auf ausgelagerten Arbeitsplätzen?	• Was regelt die WVO? • In welche Teile untergliedert sich die WVO? • Was sind die fachlichen Anforderungen an eine WfbM? • Welche Aufgabe hat der Fachausschuss? • Was sind die zentralen Bereiche einer Werkstatt? • Wie ist die Beschäftigungszeit und das Arbeitsentgelt der WfbM Beschäftigten geregelt? • Welche Anforderungen werden an das Fachpersonal und die Qualifizierung gestellt?

Dozentin: Jasmin Marahrens

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Die Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)

Eingangsverfahren und Berufsbildungsbereich in der WfbM

Termine zur Auswahl:

18.11.2025 9 - 12 Uhr Webinar - Nr. 243

Die Leistungen zur Beschäftigung sind Teil der Eingliederungshilfe und fördern die Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit Behinderungen, die vorübergehend oder dauerhaft nicht auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt tätig sein können. Dieses Webinar gibt einen fundierten Einstieg in die gesetzlichen Grundlagen zu den Leistungen zur Beschäftigung.

- Wo sind die Leistungen gesetzlich verankert?
- Was ist der Arbeitsbereich der Werkstatt?
- Was sind andere Leistungsanbieter?
- Was ist ein Budget für Arbeit?
- Was ist ein Budget für Ausbildung?
- Wer ist zuständiger Reha - Träger?
- Was sind die konkreten Leistungen, wer ist anspruchsberechtigt und wie erfolgt die Leistungsgewährung?
- Wo liegen die wesentlichen Unterschiede?

Dozentin: Jasmin Marahrens

Ermittlung und Verwendung des Arbeitsergebnisses

Termine zur Auswahl:

19.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 314

Die Werkstatt muss nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen organisiert werden. Sie muss wirtschaftliche Arbeitsergebnisse anstreben um ein angemessenes Arbeitsentgelt zahlen zu können. Wie wird dieses Arbeitsergebnis ermittelt? Welche Spielräume hat die Werkstatt? Für die Ermittlung und das Verständnis des Ergebnisses sind muss man die betriebswirtschaftlichen Begriffe kennen, aber auch die Besonderheiten der Werkstattverordnung. In diesem Webinar vermittle ich Ihnen das Handwerkszeug um die Ermittlung und Verwendung des Arbeitsergebnisses, nachvollziehen und kritisch beurteilen zu können.

- Betriebswirtschaftliche Grundsätze und Begriffe aus der WVO
- Gewinn, Verlust, Umsatzerlöse, notwendige Kosten, Leistungsentgelte, Arbeitsentgelte,…
- Ermittlung des Arbeitsergebnisses
- Was sind (Aufwands -)rückstellungen und Rücklagen?
- Was und wieviel muss ausgezahlt werden?

Kennen Sie schon unseren kostenlosen Arbeitsergebnisrechner?
⇒ **www.ditschler.de/berechnen**

Dozent: Ulrich Marahrens - Ditschler

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Die Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) - Update 2025

Werkstattlohn - Die Änderungen 2026

In diesem Webinar werden die Änderungen zum Jahreswechsel 202 behandelt und es werden noch einmal die eingetretenen Veränderungen aus dem laufenden Jahr dargestellt.

Nach der Anmeldung erhalten Sie einen Fragebogen, mit dem Sie Ihre Themenwünsche und spezielle Fragen mitteilen können.

- Die Änderungen 2025
- Die geplanten Änderung 2026
- Fragen zur Sozialversicherung der Werkstattbeschäftigten
- Auffrischung der erforderlichen Kenntnisse zum Werkstattlohn
- Bearbeitung von Problemfällen

Dozent: Kurt Ditschler

Die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in der WfbM

13.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 281

Mit dem Bundesteilhabegesetz im Jahr 2020 wurde die Finanzierung der Leistungen für die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung neu geregelt. Die Lebensmittelkosten des Mittagessens gehören zu den existenzsichernden Leistungen. Sie müssen von allen Werkstattbeschäftigten selbst bezahlt werden, wenn sie an der Mittagsverpflegung teilnehmen. Unter bestimmten Voraussetzungen wird das Mittagessen über die Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung finanziert. Ebenso leistet die Eingliederungshilfe einen Beitrag zu den Leistungen, die für die Bereitstellung des Mittagessens notwendig sind. Welche Leistungen sind dies? Wer hat überhaupt Anspruch auf die Leistungen im Rahmen einer gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung? Wer zahlt aus eigener Tasche und wer nicht? Muss dafür ein Antrag gestellt werden und bis zu welcher Höhe kann ein Mittagessen für das Jahr 2025 übernommen werden? Ist das eingenommene Mittagessen bescheinigungspflichtig? Fragen über Fragen, die dieses Webinar praxisnah anhand der aktuellen rechtlichen Grundlagen beantworten wird.

- Wer hat Anspruch auf die Leistungen?
- Wer gewährt die Leistungen?
- Wie wird die Leistung berechnet?
- Muss der Leistung beantrag und nachgewiesen werden?

Dozentin: Jasmin Marahrens

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Die Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)

Der Werkstattlohn in der Sozialversicherung: Einführung

23.06.2025 9 - 16 Uhr Webinar - Nr. 220

In diesem Webinar erhalten Sie eine praxisorientierte Anleitung in die Ermittlung, Meldung, Abführung und Erstattung der aus dem Werkstattlohn zu zahlenden Sozialversicherungsbeiträgen in 12 Schritten.

- Die sozialversicherungsrechtliche Behandlung des Entgelts in der WfbM (Regelungen für die Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Rentenversicherung, Unfallversicherung, Arbeitslosenversicherung)
- Die Ermittlung des sozialversicherungspflichtigen Entgelts (Mindestbeiträge, Einmalzahlungen, Mindestbeiträge bei Fehlzeiten, Mindestbeiträge bei Teilzeitbeschäftigung)
- Die Erstattung der Beiträge
- Beitragstragung durch Beschäftigte

Das arbeitnehmerähnliche Rechtsverhältnis der Werkstattbeschäftigten

08.10.2025 9 - 12 Uhr Webinar - Nr. 253

Werkstattbeschäftigte stehen zur WfbM in einem arbeitnehmerähnlichen Rechtsverhältnis. Klar ist, welche Regelungen für Arbeitnehmer gelten - aber was gilt in einem arbeitnehmerähnlichen Rechtsverhältnis? In der Praxis sind die abenteuerlichsten Vorstellungen dazu zu finden.

n diesem Webinar vermittelte ich Ihnen, wie dieses Rechtsverhältnis bestimmt wird, welche Rolle die Beteiligten spielen und welche Aufgaben dem Werkstattvertrag zukommen.

- Die Rechtsstellung der Werkstattbeschäftigten
- Welche Inhalte hat das arbeitnehmerähnliche Rechtsverhältnis?
- Welche Gesetze gelten zwingend? Welche Gesetze gelten nicht?
- Was muss der Werkstattvertrag regeln?
- Welche Bedeutung hat das Sozialleistungsverhältnis?

Budget für Arbeit: was passiert mit den Rentenansprüchen

30.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 286

Bei einem möglichen Übergang aus der WfbM in ein Budget für Arbeit (BfA) bestehen viele Ängste, Unsicherheiten und Unkenntnisse darüber, welche Folgen dieser Übergang für die Rentenansprüche hat. Dieses Webinar vermittelt Ihnen praxisorientiert alle Informationen, die man benötigt, um sicher die Vor - und Nachteile beurteilen zu können. An Berechnungsbeispielen zeigen wir Ihnen die Risiken und positiven Nebenwirkungen des BfA und Sie können uns alle Fragen stellen, die Sie zum Thema auf dem Herzen haben.

- Zählt das BfA zur Wartezeit einer Erwerbsminderungsrente?
- Bekommt man durch das BfA eine geringere Rente?
- Was passiert bei einer Rückkehr in die WfbM?
- Was passiert, wenn Erwerbsminderungsrentner das BfA in Anspruch nehmen?
- Was passiert, wenn eine Erwerbsfähigkeit wieder erreicht wird?
- Welche Auswirkungen hat die Grundrente?

Dozent: Kurt Ditschler

Dozenten Jasmin Marahrens, Kurt Ditschler

Durchführung mit ZOOM

Die Seminargebühr beträgt jeweils 99,80 € p.P.

(Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Die Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)

KI nutzen bei der Werkstattlohnabrechnung

Termine zur Auswahl:

14.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 292

Bei der Abrechnung des Werkstattlohns tauchen oftmals Fragen auf oder es bestehen Unsicherheiten, ob das eigene Vorgehen korrekt ist.
Zeit zu überlegen, ob Sie nicht die Hilfe der KI in Anspruch nehmen wollen.
Das Webinar zeigt Ihnen, wie künstliche Intelligenz Sie bei der Lohnabrechnung für die Werkstattbeschäftigten in der WfbM unterstützen kann.
Sie erhalten praxisnahe Einblicke in KI gestützte Recherche - und Antwortsysteme und Schritt für Schritt Anleitungen zur effektiven KI Nutzung.
.

- Welche KI Tools sind für diese Aufgaben geeignet:?
- Wie arbeite ich mit einem Tool?
- Fragen von KI beantworten lassen
- Berechnungen von KI prüfen lassen
- Lösung kniffliger Praxisfälle
- Erstellung von Informationsschreiben und Formblättern
- Mit eigenen Unterlagen arbeiten
- Datenschutz beim Einsatz von KI beachten

Im Webinar werden verschiedene Tools (Perplexity AI., Open AI) benutzt. Es ist aber nicht notwendig, dass Sie diese Tools installiert haben.

Dozent: Kurt Ditschler

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt 99,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Die Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)

Lohnpfändungen in der WfbM

Termine zur Auswahl:

04.09.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 313

Auch in einer WfbM kann es zu Lohnpfändungen des Werkstattlohns kommen. Die WfbM erhält einen Pfändungs- und Überweisungsbeschluss, wird zum Drittschuldner und muss den pfändbaren Anteil des Werkstattlohns an den Gläubiger abführen.

In diesem Webinar werden die Grundlagen der Lohnpfändung speziell für die WfbM bearbeitet.

Mit den erworbenen Kenntnissen können Sie rechtssicher auf einen Pfändungs– und Überweisungsbeschluss reagieren und Haftungen für die WfbM vermeiden.

.

- Welche Aufgaben hat die WfbM als Drittschuldner?
- Die Berechnung des pfändbaren Teils des Werkstattlohns
- Nicht pfändbare Entgeltbestandteile
- Wann wird die EM- Rente einbezogen?
- Haftungsrisiken für die WfbM
- Rolle des rechtlichen Betreuers
- Aufgaben des Vollstreckungsgerichts
- Umgang mit Vorpfändungen
- Bearbeitung von Abtretungen

Dozent: Kurt Ditschler

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt 99,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Praktisches Handlungswissen für soziale Einrichtungen - Fragen an den Psychotherapeuten

Umgang mit psychisch erkrankten Menschen

04.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 276

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie effektiv mit psychisch erkrankten Menschen umgehen. Sie lernen die Grundlagen über psychische Krankheiten, wie Sie gesund kommunizieren, in schwierigen Momenten ruhig bleiben und dabei auch auf sich selbst achten.

Mit praktischen Tipps und Übungen werden Sie fit für den Alltag gemacht.

- **Über psychische Krankheiten lernen**: Verstehen Sie, was psychische Erkrankungen sind und wie sie sich zeigen.
- **Besser kommunizieren**: Lernen Sie, wie Sie mit Betroffenen klar und hilfreich sprechen.
- **Eigene Grenzen kennen:** Erfahren Sie, wie Sie Ihre Grenzen und die Betroffener erkennen und respektieren.
- **Konflikte entschärfen:** Bekommen Sie Werkzeuge an die Hand, um schwierige Situationen zu beruhigen.
- **Frag den Psychotherapeuten**: Stellen Sie Fragen, was Sie schon immer interessiert hat, um den Alltag mit Betroffenen besser zu meistern.

Der Dozent: Dipl. Psych. Valentin Haas
Universitäres Studium und Diplom der allgemeinen und der klinischen Psychologie (Schwerpunkte: klinische Psychologie, Arbeits - und Organisationspsychologie, pädagogische Psychologie). Mehrjährige, praktische Erfahrung in einer psychiatrischen Klinik.

Zusatzqualifikationen in den Bereichen: Süchte, riskanter - und schädigender Konsum, Gruppenpsychologie, Traumafolgestörungen, Wirtschaftspsychologie.

Dozent: Dipl. Psych. Valentin Haas, Psychotherapeut

Durchführung mit ZOOM

Die Seminargebühr beträgt jeweils 99,80 € p.P,

(Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Praktisches Handlungswissen für soziale Einrichtungen - Fragen an den Psychotherapeuten

Umgang mit Borderline - Erkrankten – Wie grenze ich mich ab?

24.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 290

Borderline - Diagnosen sind in den letzten Jahren stark gestiegen. Diese Störung zeichnet sich durch heftige Stimmungsschwankungen und unbeständige Beziehungen aus. Der Umgang verlangt spezielles Wissen sowie viel Einfühlungsvermögen verlangt. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie effektiv mit Borderline - Erkrankten umgehen können. Lernen Sie, Ihre eigenen Grenzen zu wahren und gleichzeitig eine unterstützende Beziehung aufrechtzuerhalten. Mit praktischem Handlungswissen werden Sie sicher im Umgang mit schwierigen Situationen.

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeitende in sozialen Einrichtungen/Beratungsstellen und an rechtliche Betreuer

- **Über Borderline lernen**: Was sind Borderline - Persönlichkeitsstörungen? Erfahren Sie, was hinter den heftigen Stimmungsschwankungen steckt und welche Symptome typisch sind.
- **Besser kommunizieren**: Entdecken Sie, wie Sie klar und unterstützend mit Betroffenen sprechen können. Reduzieren Sie Missverständnisse und bauen Sie stabile Beziehungen auf. Unsere Methoden sind darauf ausgelegt, den Arbeitsalltag in sozialen Einrichtungen zu erleichtern und die Kommunikation mit Klienten zu verbessern.
- **Eigene Grenzen kennen**: Lernen Sie, Ihre eigenen Grenzen zu erkennen und zu schützen, ohne die Beziehung zu belasten. Das ist essentiell, um langfristig gesund und empathisch zu bleiben. Besonders in der sozialen Arbeit ist es wichtig, professionelle Distanz zu wahren, um Burnout zu vermeiden.
- **Konflikte entschärfen**: Bekommen Sie effektive Werkzeuge an die Hand, um emotionale und schwierige Situationen zu beruhigen. Erlernen Sie Techniken zur Deeskalation und Stressbewältigung, die speziell auf den Umgang in sozialen Einrichtungen abgestimmt sind. Frag den Psychotherapeuten: Nutzen Sie die Chance, Ihre Fragen zu stellen und wertvolle Tipps zu erhalten, die Ihnen helfen, den Alltag mit Borderline - Betroffenen besser zu meistern. Diese interaktive Session bietet Ihnen praxisnahe Lösungen und individuell zugeschnittene Ratschläge.

Dozent: Dipl. Psych. Valentin Haas, Psychotherapeut

Durchführung mit ZOOM

Die Seminargebühr beträgt jeweils 99,80 € p.P,

(Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Praktisches Handlungswissen für soziale Einrichtungen - Fragen an den Psychotherapeuten

Umgang mit schizophren erkrankten Menschen

26.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 291

Schizophrenie gehört zu den schwerwiegendsten psychischen Erkrankungen und betrifft etwa 1% der Bevölkerung. Menschen mit Schizophrenie erleben oft intensive Halluzinationen und Wahnvorstellungen, was den Umgang mit ihnen in sozialen Einrichtungen besonders herausfordernd macht.

Dieses Webinar bietet praxisnahes Handlungswissen, Fallbeispiele und Möglichkeiten zum Austausch mit Kollegen. Es zielt darauf ab, den Teilnehmern die Werkzeuge zu vermitteln, um kompetent und einfühlsam mit schizophren erkrankten Menschen umzugehen. Im Seminar lernen die Teilnehmer, wie sie effektiv mit schizophren erkrankten Menschen umgehen, Konflikte entschärfen und dabei auch auf sich selbst achten können. Durch praktisches Handlungswissen und Übungen werden sie sicherer im Umgang mit schwierigen Situationen.

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeitende in sozialen Einrichtungen/Beratungsstellen und an rechtliche Betreuer.

Über Schizophrenie lernen: Verstehen Sie, was Schizophrenie ist, welche Symptome auftreten und wie sie sich zeigen. Erhalten Sie praxisnahe Einblicke in typische Verläufe und besondere Herausforderungen, die in sozialen Einrichtungen häufig auftreten. Lernen Sie anhand realer Fallbeispiele, wie Sie in schwierigen Situationen reagieren können.

- **Besser kommunizieren:** Lernen Sie, wie Sie klar und hilfreich mit schizophren erkrankten Menschen sprechen können. Spezielle Kommunikationstechniken helfen Ihnen, Missverständnisse zu vermeiden und Vertrauen aufzubauen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit Kollegen auszutauschen und von den Erfahrungen anderer zu profitieren.

- **Eigene Grenzen kennen:** Erfahren Sie, wie Sie Ihre eigenen Grenzen und die der Betroffenen erkennen und respektieren können. Dies ist besonders wichtig, um sich selbst zu schützen und gleichzeitig empathisch zu bleiben.

- **Konflikte entschärfen:** Bekommen Sie Werkzeuge an die Hand, um schwierige und psychotische Situationen zu beruhigen. Erlernen Sie Techniken zur Deeskalation und Stressbewältigung.

- **Frag den Psychotherapeuten:** Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Fragen zu stellen und wertvolle Tipps vom Experten zu erhalten, die Ihnen helfen, den Alltag mit schizophren Erkrankten besser zu meistern.

Dozent: Dipl. Psych. Valentin Haas, Psychotherapeut

Durchführung mit ZOOM

Die Seminargebühr beträgt jeweils 99,80 € p.P,

(Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Praktisches Handlungswissen für soziale Einrichtungen - Fragen an den Psychotherapeuten

ICD - 10 F - Diagnosen entschlüsseln

20.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 289

Fühlen Sie sich manchmal überfordert, wenn Sie ICD - 10 F - Diagnosen interpretieren müssen?
Ob in sozialen Einrichtungen, Ämtern oder Behörden – die korrekte Deutung dieser Diagnosen ist oft der Schlüssel zu weitreichenden Entscheidungen, wie der Bewilligung von Eingliederungshilfe oder anderen Unterstützungsmaßnahmen. Doch die abstrakten Chiffren der ICD - 10 erschweren oft das Verständnis und den Umgang mit psychischen Erkrankungen.

Viele Fachkräfte stehen vor der Herausforderung, Diagnosen zu entschlüsseln, ohne die dahinterliegenden Krankheitsbilder wirklich zu verstehen. Das führt nicht nur zu Unsicherheit in Entscheidungen, sondern birgt auch das Risiko, Menschen nicht bedarfsgerecht zu unterstützen.

Dieses praxisorientierte Webinar gibt Ihnen das Wissen und die Werkzeuge an die Hand, um ICD - 10 Diagnosen klar und sicher zu verstehen – und dabei Ihre eigene Kompetenz zu stärken.

1.Wozu benötigen Sie die ICD - 10 Diagnosen in Ihrer Arbeit?

Welche Bedeutung haben die Diagnosen und wo liegen die größten Herausforderungen?

Wie können Sie die Chiffren entschlüsseln, um Betroffene gezielt zu unterstützen?

2. ICD - 10 Diagnosen verstehen: Die wichtigsten Kategorien entschlüsseln

Praktisches Wissen zu affektiven Störungen, Angststörungen, Persönlichkeitsstörungen und Psychosen.

Wie erkennen Sie typische Symptome und leiten die richtigen Maßnahmen ein?

3. Unsicherheiten überwinden: Typische Stolpersteine und wie Sie diese meistern

Wie gehen Sie mit unklaren oder widersprüchlichen Diagnosen um?

So gewinnen Sie Handlungssicherheit bei der Interpretation und Anwendung.

4. Praxisnahe Fallbeispiele: Diagnosen in Entscheidungen übersetzen

Vom Antrag auf Eingliederungshilfe bis zur Betreuung psychisch erkrankter Menschen.

Tipps, wie Sie Diagnosen in konkrete Maßnahmen und Unterstützung übersetzen.

Dozent: Dipl. Psych. Valentin Haas, Psychotherapeut

Durchführung mit ZOOM

Die Seminargebühr beträgt jeweils 99,80 € p.P, (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Praktisches Handlungswissen für soziale Einrichtungen - Fragen an den Psychotherapeuten

Soziale Phobien bewältigen – Vermeidung durchbrechen und Vertrauen aufbauen in sozialen Einrichtungen

11.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 216

Wussten Sie, dass fast 10% der Bevölkerung unter sozialer Phobie leidet und diese Menschen oft jahrelang unbehandelt bleiben? Der ständige Druck, von anderen bewertet zu werden, kann zu vollständiger sozialer Isolation führen und sogar Depressionen auslösen. In sozialen Einrichtungen führt dies zu immensen Herausforderungen – sowohl für die Betroffenen als auch für die Fachkräfte. In diesem Webinar erfahren Sie, wie Sie Vermeidungsverhalten effektiv durchbrechen und ein vertrauensvolles Umfeld für betroffene Menschen schaffen können.

- **Was sind soziale Phobien?**: Verstehen Sie die Ursachen und Symptome sozialer Phobien und wie sie den Alltag beeinflussen.
- **Vermeidung durchbrechen**: Erlernen Sie Techniken, um Vermeidung zu überwinden und den Betroffenen zu helfen, soziale Ängste Schritt für Schritt zu reduzieren.
- **Vertrauen aufbauen**: Entwickeln Sie Strategien, um eine vertrauensvolle Beziehung zu Betroffenen aufzubauen und ihnen Sicherheit zu geben.
- **Praxisbeispiele**: Lernen Sie praxisorientierte Ansätze zur Unterstützung von Menschen mit sozialer Phobie in Einrichtungen kennen.
- F**rag den Psychotherapeuten**: Aus der Praxis für die Praxis: Stellen Sie Ihre Fragen und erhalten Sie fundierte Lösungen für den Umgang mit sozialen Phobien im Alltag.

Bipolare Störungen: Strategien für die Rückfallprävention und den sicheren Umgang mit emotionalen Extremen

12.11.2025 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 217

Bipolare Störungen gehören zu den psychischen Erkrankungen, die das Leben der Betroffenen am stärksten beeinflussen. Zwischen manischen Hochphasen und tiefen Depressionen schwankend, sind sie eine enorme Herausforderung – nicht nur für die Betroffenen selbst, sondern auch für die Fachkräfte, die ihnen helfen. In diesem Webinar erfahren Sie, wie Sie Rückfälle effektiv verhindern und den Umgang mit emotionalen Extremen meistern.

- **Bipolare Störungen verstehen**: Erhalten Sie Einblicke in die bipolare Störung und ihre Symptome.
- **Rückfallprävention**: Erlernen Sie Techniken, um Rückfälle zu verhindern und Betroffene zu unterstützen, ihre emotionale Stabilität zu bewahren.
- **Umgang mit Extremen**: Erfahren Sie, wie Sie sicher und empathisch auf extreme emotionale Schwankungen reagieren können.
- S**trukturen für den Alltag**: Entwickeln Sie Strategien, um Betroffenen zu unterstützen, einen stabilen Alltag zu führen und ihre Selbstfürsorge zu stärken.
- **Frag den Psychotherapeuten**: Stellen Sie Ihre Fragen und erhalten Sie praktische Lösungen für den Umgang mit bipolaren Störungen in Ihrer Einrichtung.

Dozent: Dipl. Psych. Valentin Haas, Psychotherapeut

Durchführung mit ZOOM

Die Seminargebühr beträgt jeweils 99,80 € p.P,

(Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Praktisches Handlungswissen für soziale Einrichtungen - Fragen an den Psychotherapeuten

Adipositas – wenn Körper und Seele leiden

13.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 287

Adipositas – wenn Körper und Seele leiden: Adipositas betrifft in Deutschland etwa 24 % der Erwachsenen – fast jeder Vierte kämpft also täglich mit den körperlichen und emotionalen Lasten. Scham, soziale Isolation und das Gefühl, nicht verstanden zu werden, prägen das Leben vieler Betroffener. Für Fachkräfte in sozialen Einrichtungen bedeutet das oft eine immense Herausforderung: Wie kann man Menschen unterstützen, die sich selbst aufgegeben haben oder mit ihren Emotionen überfordert sind? Dieses Webinar bietet Ihnen praxisorientierte Strategien, um genau diesen Schmerzpunkten entgegenzutreten. Lernen Sie, wie Sie sowohl die physischen als auch die emotionalen Belastungen von Adipositas professionell und empathisch begleiten.

- Adipositas wirklich verstehen: Entdecken Sie die tiefen Ursachen und psychischen Belastungen von Adipositas und wie diese den Alltag in sozialen Einrichtungen prägen.
- Emotionale Isolation durchbrechen: Lernen Sie, wie Sie Betroffenen auf ihrem Weg aus Rückzug und Scham beistehen und neues Selbstwertgefühl fördern können.
- Physische Hürden empathisch meistern: Erfahren Sie, wie Sie mit den körperlichen Einschränkungen der Betroffenen umgehen und ihre Lebensqualität verbessern.
- Kleine Schritte, große Veränderungen: Erleben Sie, wie gezielte Alltagsanpassungen spürbare positive Effekte für Betroffene und Fachkräfte gleichermaßen erzielen.
- Frag den Psychotherapeuten: Stellen Sie Ihre Fragen und erhalten Sie praxisorientierte Lösungen und Impulse für den Umgang mit Adipositas in Ihrer Einrichtung.

Demenz – Wenn Erinnerungen verblassen

18.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 288

In Deutschland leben aktuell rund 1,6 Millionen Menschen mit Demenz – und täglich kommen mehr hinzu. Diese Erkrankung fordert nicht nur die Betroffenen, sondern auch die Menschen in ihrem Umfeld, insbesondere Fachkräfte in sozialen Einrichtungen. Emotionale Schwankungen, Verwirrung und kognitive Veränderungen belasten oft das gesamte Team. In diesem Webinar lernen Sie, wie Sie Menschen mit Demenz sicher und stabil begleiten können, ohne dabei Ihre eigene Widerstandskraft zu erschöpfen.

- Demenz wirklich verstehen: Gewinnen Sie tiefe Einblicke in die emotionalen und kognitiven Herausforderungen der Erkrankung und ihre Auswirkungen auf den Alltag in sozialen Einrichtungen.
- Emotionale Krisen sicher begleiten: Erlernen Sie empathische Techniken, um auf emotionale Ausbrüche und Verwirrung angemessen zu reagieren und Betroffenen Sicherheit zu geben.
- Struktur als Anker schaffen: Entwickeln Sie Strategien, die durch klare Routinen und Strukturen Stabilität und Orientierung im Alltag ermöglichen.
- Selbstschutz als Fachkraft: Entdecken Sie, wie Sie Ihre eigene emotionale Widerstandskraft aufbauen und sich aktiv vor Überlastung schützen können.
- Frag den Psychotherapeuten: Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Fragen direkt zu stellen und praxisnahe Lösungen für den Alltag mit Demenzkranken zu erhalten.

Dozent: Dipl. Psych. Valentin Haas, Psychotherapeut

Durchführung mit ZOOM Die Seminargebühr beträgt jeweils 99,80 € p.P,

(Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Praktisches Handlungswissen für soziale Einrichtungen - Fragen an den Psychotherapeuten

Umgang mit Suchterkrankungen

01.07.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 298

Dieses Webinar bietet praxisnahes Handlungswissen, Fallbeispiele und Möglichkeiten zum Austausch mit Kollegen. Es zielt darauf ab, den Teilnehmern die Werkzeuge zu vermitteln, um kompetent und einfühlsam mit suchterkrankten Menschen umzugehen. Im Seminar lernen die Teilnehmer, wie sie effektiv mit Suchtkranken umgehen, Konflikte entschärfen und dabei auch auf sich selbst achten können. Durch praxisnahes Handlungswissen und Übungen werden sie sicherer im Umgang mit schwierigen Situationen.

- Was ist Sucht? Ursachen, Mechanismen und psychologische Hintergründe
- .Welche Anzeichen deuten auf eine Suchterkrankung hin?
- Wie spricht man klar und hilfreich mit suchtkranken Menschen?
- Praktisches Handlungswissen zum Umgang mit schwierigen Situationen
- Fragen an den Psychotherapeuten

Traumatisierte Menschen sicher begleiten: Praktische Strategien im Umgang mit emotionalen Krisen in sozialen Einrichtungen

05.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 277

Traumatisierte Menschen durchleben oft tiefgreifende emotionale Krisen, die ihre Umgebung erschüttern können. Der Umgang mit diesen Menschen erfordert ein hohes Maß an Wissen und Empathie, um nicht nur den Betroffenen zu helfen, sondern auch die eigene psychische Gesundheit zu schützen. In diesem Webinar erfahren Sie, wie Sie als Fachkraft emotionale Krisen sicher und effektiv begleiten können.

- **Trauma verstehen**: Erhalten Sie ein Verständnis für die Ursachen und Symptome von Trauma und wie es das Verhalten beeinflusst.
- **Emotionalen Krisen begegnen**: Erlernen Sie Techniken, um in akuten emotionalen Krisen sicher und einfühlsam zu handeln.
- **Stabilisierung fördern**: Entwickeln Sie Strategien, um traumatisierten Menschen zu helfen, emotionale Stabilität zu finden.
- **Selbstschutz als Fachkraft**: Lernen Sie, wie Sie Ihre eigenen emotionalen Grenzen schützen und sich vor Überlastung bewahren können.
- **Frag den Psychotherapeuten**: Stellen Sie Fragen und erhalten Sie fundierte Antworten auf spezifische Herausforderungen im Umgang mit traumatisierten Menschen.

Dozent: Dipl. Psych. Valentin Haas, Psychotherapeut

Durchführung mit ZOOM

Die Seminargebühr beträgt jeweils 99,80 € p.P,

(Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Praktisches Handlungswissen für soziale Einrichtungen - Fragen an den Juristen

Freiheitentziehende Maßnahmen in Einrichtungen

26.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 214

Im Umgang mit vulnerablen Personen in Einrichtungen der Pflege und Betreuung lassen sich freiheitseinschränkende Maßnahmen nicht immer vermeiden. Dieses Seminar beleuchtet rechtliche und praktische Aspekte solcher Maßnahmen, um sicherzustellen, dass sie verantwortungsvoll und gesetzeskonform angewendet werden.

- Rechtliche Grundlagen und Rahmenbedingungen für freiheitentziehende Maßnahmen.
- Abwägungen im Spannungsfeld zwischen Schutz und Selbstbestimmung.
- Praktische Vorgehensweisen zur Minimierung von Freiheitsentzug in der Praxis.
- Anforderungen an die Dokumentation und die Zusammenarbeit mit rechtlichen Betreuern und Betreuungsgerichten.
- Alternative Handlungsmöglichkeiten zur Vermeidung von Zwangsmaßnahmen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich praxisnahes Wissen und aktuelle rechtliche Informationen anzueignen!

Aufsichtspflichten in Einrichtungen

12.12.2024, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 680

10.03.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 215

Die korrekte Ausübung von Aufsichtspflichten ist in Einrichtungen ein zentraler Bestandteil der Verantwortung gegenüber Schutzbefohlenen. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Aufsichtspflichten rechtssicher wahrgenommen werden und welche Maßnahmen zur Minimierung von Haftungsrisiken beitragen können.

- Rechtliche Grundlagen der Aufsichtspflicht und haftungsrechtliche Konsequenzen.
- Praxisnahe Beispiele für die Umsetzung der Aufsichtspflicht in verschiedenen Einrichtungstypen.
- Risiken und Haftungsausschlüsse: Was Sie als Mitarbeitender beachten müssen.
- Strategien zur Risikovermeidung und effektive Präventionsmaßnahmen.
- Bedeutung der Dokumentation und Zusammenarbeit mit externen Stellen bei Vorfällen.

Vertiefen Sie Ihr Wissen und lernen Sie, Aufsichtspflichten verantwortungsvoll und professionell zu gestalten!

Dozent: Dieter - Eckhardt Genge (ass.Jur.)

Durchführung mit ZOOM

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P,

(Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Das reformierte Betreuungsrecht

Das neue Betreuungsrecht: Abgrenzung zur Eingliederungshilfe

Termine zur Auswahl:

31.03.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 152

Weitere Termine auf www.ditschler.de

Mit dem Reformgesetz zur Stärkung des Selbstbestimmungsrechts von betreuten Menschen ist das Verhältnis von Sozialrecht zum Betreuungsrecht neu bestimmt und auf den Kopf gestellt worden.

- Die Änderungen zum bisherigen Recht
- Die Leistungen der Eingliederungshilfe als „andere Hilfen“ zur Vermeidung einer Betreuerbestellung
- Die Aufgaben der Assistenzleistungen der Eingliederungshilfe zur Vermeidung einer Betreuung
- Beratung und Unterstützung durch die Sozialleistungsträger zur Betreuungsvermeidung
- Die Einbindung der Betreuungsbehörde in das Gesamtplanverfahren
- Die veränderten Regelungen der Verfahrensfähigkeit bei einer Betreuung
- Welche Aufgaben der rechtliche Betreuer in Abgrenzung zur Fachleistung der Eingliederungshilfe?

Dozent: Kurt Ditschler

Kooperationspartner: wie arbeiten Betreuungsbehörden mit der Eingliederungshilfe zusammen?

Termine zur Auswahl:

25.03.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 170

Weitere Termine auf www.ditschler.de

Das Webinar zeigt Möglichkeiten und Erfordernisse der Kooperation von Eingliederungshilfe und Betreuungsbehörde auf

- Eingliederungshilfe als „andere“ Hilfe – Möglichkeiten und Aufgaben der EGH im betreuungsrechtlichen Kontext
- Schnittstellen der Betreuungsbehörde mit Trägern und Einrichtungen der Eingliederungshilfe
- Möglichkeiten der Kooperation von Betreuungsbehörden und Trägern und Einrichtungen der Eingliederungshilfe
- Teilnahme der Betreuungsbehörde am Teilhabe - und Gesamtplanverfahren
- Zuständigkeiten, Datenschutz und Fallbeispiele

Dozent: Michael Pick

Das neue Betreuungsrecht: die unterstützte Entscheidungsfindung

Termine zur Auswahl:

05.09.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 117

Zum Recht auf Selbstbestimmung gehört das Recht, bei Entscheidungen unterstützt zu werden. Wie will ich wohnen? Wer soll oder darf mich unterstützen? Unterstützte Entscheidungsfindung (UEF) ist ein Konzept mit dem rechtliche Betreuer ihre Aufgabe, die Selbstsorgekompetenz ihrer Klienten zu stärken, professionell umsetzen können.

- Was ist UEF?
- Warum UEF?
- Wer kann unterstützen?
- Für welche Angelegenheiten kann die UEF genutzt werden?
- Welche Methoden können eingesetzt werden?
- Welche Beispiele gibt es aus der Praxis?

Dozenten: Jasmin Marahrens, Kurt Ditschler

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Das reformierte Betreuungsrecht

Betreuungsbehörde als Moderator im Betreuungswesen

Termine zur Auswahl:

17.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 173

10.12.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 322

Mit der Betreuungsrechtsreform wurde die Betreuungsbehörde gestärkt. Sie übernimmt mehr und mehr die Rolle des Moderators im Betreuungswesen. Zugleich wird deutlich, dass ohne eine Zusammenarbeit auf unterschiedlichen Ebenen die Aufgaben der Gegenwart und der Zukunft nicht adäquat zu lösen sind. Im Webinar werden die verschiedenen Beziehungen, Kooperationen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit aufgezeigt.

- Stellung der Betreuungsbehörde
- Zusammenarbeit mit anderen Betreuungsbehörden
- Betreuungsbehörde als Kooperationspartner für rechtliche Betreuer
- Betreuungsbehörde und Betreuungsgericht
- Die Betreuungsbehörde als Anwalt des/r Betreuten?

Beratung und Unterstützung im SGB IX und im BtOG

Termine zur Auswahl:

25.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 209

03.12.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 320

Im SGB IX sind an verschiedenen Stellen Beratungs - und Unterstützungspflichten normiert. Hinzu kommt das Beratungs - und Unterstützungsangebot der Betreuungsbehörden nach § 8 BtOG. Wie sich diese Beratungs - und Unterstützungsmöglichkeiten abgrenzen und an wen sie sich primär richten, vermittelt dieses Webinar.

- Beratungs - und Unterstützungspflicht der Eingliederungshilfe
- Beratungs - und Unterstützungspflicht der EUTB
- Beratungs - und Unterstützungsangebot der Betreuungsbehörde
- Die erweiterte Unterstützung
- Vorrang / Nachrang / Abgrenzungen / Kooperationen

Der Dozent: Michael Pick
Verwaltungswirt mit Schwerpunkten Betreuungsrecht, Sozialrecht und Arbeitsschutz, Fachgebietsleiter Betreuungsbehörde Landkreis Herzogtum Lauenburg

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P

Dozent: Michael Pick

Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG

Das reformierte Betreuungsrecht

Neu in der Betreuungsbehörde

Termine zur Auswahl:

03.06.2025 9 - 16.30 Uhr, Webinar - Nr. 169

Das Webinar bietet neuen Kolleginnen und Kollegen in der Betreuungsbehörde eine umfassende systematische Einführung in ihre neuen Aufgaben.

- Aufgabenbereich: Information, Beratung und Unterstützung zur Betreuungsvermeidung
- Aufgabenbereich: Unterstützung des Betreuungsgerichts
- Aufgabenbereich: Eignungsprüfung ehrenamtlicher Betreuer und Registrierung von Berufsbetreuern
- Aufgabenbereich: Förderung und Zusammenarbeit mit Betreuungsvereinen
- Zuständigkeiten der Betreuungsbehörde
- Kooperationspartner der Betreuungsbehörde: Moderatoren - und Netzwerkarbeit

Die existenzsichernden Leistungen nach dem SGB II und dem SGB XII

Termine zur Auswahl:

01.12.2025, 9 - 16.30 Uhr, Webinar - Nr. 318

Zu den Aufgaben der Betreuungsbehörde gehört ein breites Beratungs - und Unterstützungsangebot zur Betreuungsvermeidung. Voraussetzung ist das Erkennen von Ansprüchen und den Zugangsvoraussetzungen von existenzsichernden Leistungen. Das Webinar bietet einen fundierten Überblick über die existenzsichernden Leistungen nach dem SGB II und SGB XII und richtet sich in erster Linie an MitarbeiterInnen der Betreuungsbehörden Stellung der Betreuungsbehörde

- Die Leistungen des Bürgergeldes (Grundsicherung für Arbeitssuchende) SGB II
- Die Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt SGB XII
- Die Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung SGB XII
- Weitere Hilfen nach dem SGB XII
- Die Voraussetzungen der Leistungsgewährung, Anrechnung von Einkommen und Vermögen

Die Seminargebühr beträgt 129,80 € p.P

Dozent: Michael Pick

Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG

Verfahrenspflegschaften

Verfahrenspflegerinnen und Verfahrenspfleger im Betreuungs - und Unterbringungsverfahren

16.04.2025, 9 - 13 Uhr, Webinar - Nr. 174

Rechtlich betreute Menschen sind im Betreuungs - und Unterbringungsverfahren verfahrensfähig und haben aus Artikel 103 Grundgesetz Anspruch auf rechtliches Gehör. Eine Krankheit oder eine andere Beeinträchtigung kann zuweilen die Möglichkeiten der Betroffenen einschränken, sich dieses rechtliche Gehör zu verschaffen oder ihre Rechte einzufordern und wahrzunehmen. Verfahrenspflegerinnen und Verfahrenspfleger nehmen dann die Interessen der rechtlich betreuten Menschen wahr.

Das Seminar vermittelt die rechtlichen Grundlagen zur Verfahrenspflegschaft. Darüber hinaus werden praxisnah die Grundkenntnisse über die Aufgaben einer Verfahrenspflegerin und eines Verfahrenspflegers vermittelt.

Schwerpunkte:

- Rechtsgrundlagen der Verfahrenspflegschaft
- Stellung und Aufgaben einer Verfahrenspflegerin/eines Verfahrenspflegers
- vom rechtlichen Gehör bis zum Rechtsmittel - die Möglichkeiten in der Verfahrenspflegschaft
- Verfahrenspfleger im Unterbringungsverfahren und bei freiheitsentziehenden Maßnahmen
- Verfahrenspfleger bei Wohnungs - und Vermögensangelegenheiten

Dozent: Michael Pick, Verwaltungswirt mit Schwerpunkten Betreuungsrecht, Sozialrecht und Arbeitsschutz, Fachgebietsleiter Betreuungsbehörde Landkreis Herzogtum Lauenburg

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 129,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Einsatz von KI in der Arbeit der Betreuungsbehörde

Sozialberichte mit KI Unterstützung effizient erstellen

10.10.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 319

Künstliche Intelligenz (KI) bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, um den Prozess der Erstellung eines Sozialberichts für die Betreuungsbehörde zu verbessern und zu optimieren.
Das Webinar vermittelt Ihnen spezifische Anwendungen und Vorteile, die KI in diesem Bereich bieten kann.

Die Nutzung von KI Anwendungen

- zur Datenanalyse und - aufbereitung
- zur Berichterstellung
- zur Personalisierung und Individualisierung
- bei der Qualitätskontrolle und der Sicherung der Konsistenz
- zur Steigerung der Zeit - und Ressourceneffizienz
- als Unterstützung bei Entscheidungen
- und die Sicherstellung des Datenschutzes

Dozent: Michael Pick, Verwaltungswirt mit Schwerpunkten Betreuungsrecht, Sozialrecht und Arbeitsschutz, Fachgebietsleiter Betreuungsbehörde Landkreis Herzogtum Lauenburg

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Einsatz von KI in der Arbeit von rechtlichen Betreuern

Mit KI Effizienz steigern - Einsatz künstlicher Intelligenz für rechtliche Betreuer

13.05.2025, 9.00 - 12.30 Uhr, Webinar - Nr. 177

Derzeit verändert die Künstliche Intelligenz die Arbeitsbedingungen vieler Berufe. Noch findet der Einsatz von KI im Bereich der Berufsbetreuung allenfalls rudimentär statt. Dabei bietet diese Technik zahlreiche Möglichkeiten, um die Effizienz zu verbessern und Aufgaben schneller und besser zu erledigen.
Das Webinar zeigt Chancen und Einsatzgebiete Künstlicher Intelligenz in der rechtlichen Betreuung auf.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen umfassenden Überblick über AI, KI und erproben Anwendungstools.

- Was ist KI?
- Welche Tools gibt es?
- Anwendungsmöglichkeiten für rechtliche Betreuungen
- Welche Praxisanwendungen gibt es derzeit?
- Sensible Inhalte, Datenschutz und Risiken beim Einsatz von KI

Dozent: Michael Pick, Verwaltungswirt mit Schwerpunkten Betreuungsrecht, Sozialrecht und Arbeitsschutz, Fachgebietsleiter Betreuungsbehörde Landkreis Herzogtum Lauenburg

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Das reformierte Betreuungsrecht

Die erweiterte Unterstützung

Termine zur Auswahl:

11.03.2025 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 176

Neben den Informations - , Beratungs - und Unterstützungsangeboten gehört die Erweiterte Unterstützung zu den Aufgaben der Betreuungsbehörden. Die Mitarbeiterinnen der Betreuungsbehörden tragen dabei die Fallverantwortung und sollen dabei Case Management oder ein anderes Qualitätsmanagement anwenden. Schwierigkeiten ergeben sich regelmäßig in der Abgrenzung zum Beratungs - und Unterstützungsangebot nach § 8 Absatz 1 BtOG sowie zu den Beratungs - und Unterstützungsleistungen anderer Behörden und Institutionen. Zusätzlich müssen die Mitarbeiter:innen der Betreuungsbehörden über das Angebot und die Möglichkeiten von Hilfeleistungen im Sozialraum auskennen.

- Grundlagen der Erweiterten Unterstützung
- Case Management in der Erweiterten Unterstützung
- Fallverantwortung und Dokumentation
- Struktur und Angebote „anderer Hilfen“

Erwachsenen - Sozialdienst

Termine zur Auswahl:

07.05.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 172

Immer mehr hilfebedürftige Menschen finden nicht das passende Hilfeangebot oder sind nicht in der Lage, eine Hilfeleistung in Anspruch zu nehmen. Gleichzeitig wird der Ruf nach einer Koordinationsstelle lauter, die Hilfeangebote zielsicher und damit effektiv ansteuert. Der Erwachsenen - Sozialdienst kann diese Aufgaben erfüllen. Welche Aspekte sind bei seiner Einführung zu beachten

- Bedarfsermittlung
- Konzepterstellung und Akzeptanzfindung
- Finanzierung und Umsetzung
- Monitoring und Evaluation
- Koordination mit anderen Hilfsangeboten

Sozialberichte professionell und sicher schreiben

Termine zur Auswahl:

28.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 321

Wesentliche Aufgabe der Betreuungsbehörden ist die Erstellung eines Sozialberichts im Betreuungsverfahren. Die Bedeutung der Informationen haben durch die Betreuungsreform weiter an Bedeutung gewonnen. Deshalb werden an die Lesbarkeit des Sozialberichts besondere Anforderungen gestellt. Der Bericht der Betreuungsbehörde muss daher fachlich fundiert, die wesentlichen Informationen transportieren. Gleichzeitig zeigt der Sozialbericht den Stil und die Professionalität der/des Verfasserin/s. Gute Sozialberichte informieren effizient und verständlich. Sie treffen den richtigen Ton, zeigen die wichtigen Informationen und formulieren wertschätzend.

- Die richtigen Inhalte finden
- Den Wortschatz erweitern
- Sprachliche Mittel kennen und gezielt einsetzen
- Darstellungsformen kennen und anwenden
- Wertschätzend formulieren

Dozent: Michael Pick, Verwaltungswirt mit Schwerpunkten Betreuungsrecht, Sozialrecht und Arbeitsschutz, Fachgebietsleiter Betreuungsbehörde Landkreis Herzogtum Lauenburg

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Arbeits– und Tarifrecht

Einführung in die Arbeit mit dem TVöD	Grundlagen des TVöD: die Eingruppierung	Grundlagen des TVöD: das Entgeltsystem
Termine zur Auswahl: **06.10.2025 9 - 12 Uhr Webinar - Nr. 266** Bei Ihnen findet der TVöD Anwendung? Was versteht man unter einer "Anlehnung an den TVöD"? Dieses Webinar bietet Ihnen eine systematische Einführung in die Grundlagen des TVöD und die Umsetzung der dort befindlichen Regelungen. • Grundlagen des TVöD: Einführung in die Arbeit mit dem TVöD • Die verschiedenen TVöD - Tarifverträge: TVöD - VKA, TVöD - Bund;TV - L • Die Sonderregelungen für die Beschäftigten im Sozial - und Erziehungsdienst • Die Anlehnung an den TVöD • Rechte und Pflichten der Beschäftigten in einem TVöD - Arbeitsverhältnis	**Termine zur Auswahl:** **06.10.2025 13 - 16 Uhr Webinar - Nr. 267** Wie werden die Beschäftigten im TVöD (Entgeltordnung) im Allgemeinen Teil (E - Gruppen) und im Sozial - und Erziehungsdienst (S - Gruppen) eingruppiert? • Die Grundlagen in der Entgeltordnung • Die Regeln für die Eingruppierung • Eingruppierung im Sozial– und Erziehungsdienst: Eingruppierung von Erziehern, Heilerziehungspflegern, Sozialarbeitern / Sozialpädagogen, handwerklicher Erziehungsdienst, Hilfskräften • Eingruppierung von „sonstigen Beschäftigten“ • Eingruppierung im Allgemeinen Teil der Entgeltordnung: Die Eingruppierung von Mitarbeitern in der Verwaltung, der Personalabrechnung und von Hausmeistern	**Termine zur Auswahl:** **07.10.2025 9 - 12 Uhr Webinar - Nr. 268** Welche Entgeltbestandteile hat der TVöD - VKA ? • Die verschiedenen Entgelttabellen • Leistungsentgelt • Bereitschaftsdienste und Rufbereitschaften • Zulagen • Zuschläge • Besondere Zahlungen • Einmalige Zahlungen (Jahressonderzahlung) • Entgeltfortzahlungen • Besitzstandszahlungen

Dozent: Kurt Ditschler

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Arbeits– und Tarifrecht

Die Übungsleiterpauschale

10.10.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 257

Im Webinar werden Frage zur Anwendung der Übungsleiter - und der Ehrenamtspauschale bearbeitet:

- für welche Tätigkeiten gilt der Freibetrag von 3.000 €?
- für welche Tätigkeiten gilt der Freibetrag von 840 €?
- was sind nebenberufliche Tätigkeiten?
- der Freibetrag von 840 € bei ehrenamtlicher Tätigkeit
- die Nutzung des Freibetrags in einem Arbeitsverhältnis
- Abgrenzung Ehrenamt - Arbeitsverhältnis
- welche Voraussetzungen müssen für die Steuerbefreiung erfüllt sein?

Das neue Bürokratieentlastungsgesetz IV für das Personalwesen

14.02.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 212

Weitere Termine auf www.ditschler.de/arbeitsrecht

Das neue Bürokratieentlastungsgesetz IV bringt eine Reihe von Erleichterungen für die Personalarbeit. An vielen Stellen ersetzen die Textform und die elektronische Form die Schriftform. Zudem gibt es u.a. Änderungen für das Nachweisgesetz. das MuSchG, das BEEG, das Arbeitszeitgesetz, die Gewerbeordnung, das Jugendarbeitsschutzgesetz, die Arbeitnehmerüberlassung und die Befristungsregelungen bei der Beschäftigung von Altersrentnern. I

n diesem Webinar stelle ich die für die Personalarbeit wichtigen Regelungen dar und kläre auch, welche Auswirkungen das Gesetz auf die Anwendung des TVöD/TV - L hat.

Schwerpunkte sind

- Übersicht über die Entlastungsregelungen
- Unterschied zwischen Schriftform, Textform und elektronischer Form
- Wann ist weiterhin die Schriftform erforderlich?
- Die Entlastungsregelungen und die Regelungen des TVöD/TV - L
- Die Umsetzung der neuen Regelungen

Während der Webinare besteht ausreichend Gelegenheit eigene Fragen zu stellen.

Dozent: Kurt Ditschler,

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Arbeits– und Tarifrecht

Anspruch von Teilzeitbeschäftigten auf Überstundenzuschläge für Mehrarbeitsstunden

11.03.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 275

Am 5. Dezember 2024 hat das **Bundesarbeitsgericht (BAG)** eine weitreichende Entscheidung getroffen: Teilzeitbeschäftigte haben nun Anspruch auf den **tariflichen Überstundenzuschlag**, sobald sie **Mehrarbeitsstunden** leisten – selbst dann, wenn diese Stunden die Arbeitszeit von Vollzeitbeschäftigten nicht überschreiten. Im Bereich des **TVöD** und **TV - L** können damit zusätzliche Arbeitsstunden von Teilzeitbeschäftigten jetzt um **15 % bis 30 % teurer** werden.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich umfassend über diese richtungsweisende Entscheidung und deren Auswirkungen zu informieren – und sich optimal auf die neuen Anforderungen vorzubereiten!

Rechtlicher Hintergrund: Warum haben Teilzeitbeschäftigte jetzt Anspruch auf Überstundenzuschläge?

Tarifliche Grundlagen: Welche Regelungen haben TVöD und TV - L zur Vergütung von Mehrarbeit und Überstunden?

Definitionen: Welche Arbeitsstunden zählen zur Mehrarbeit und wann werden sie zuschlagspflichtig?

Berechnung: Wie wird der Zuschlag für Mehrarbeit berechnet, und welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Freizeitausgleich: Welche neuen Regelungen gelten für den Freizeitausgleich von Mehrarbeitsstunden?

Rückwirkende Ansprüche: Wann und wie können Beschäftigte Ansprüche auf Vergütung für die Vergangenheit geltend machen?

Arbeitsvertragsgestaltung: Wie können zuschlagspflichtige Mehrarbeitsstunden durch klare Regelungen im Arbeitsvertrag vermieden werden?

Besondere Arbeitsverhältnisse: Welche Besonderheiten gelten bei Arbeitsverhältnissen „in Anlehnung an den TVöD/TV - L“ und ohne Tarifbezug?

Dozent: Kurt Ditschler,

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 99,80 € p.P (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

IT und EDV für soziale Einrichtungen

TVöD - VKA: KI nutzen zur Klärung von Fragen und Problemen	TVöD - VKA: KI nutzen bei der Eingruppierung Sozial– und Erziehungsdienst	TVöD - VKA: KI nutzen bei der Eingruppierung Verwaltungstätigkeiten
Termine zur Auswahl:	**Termine zur Auswahl:**	**Termine zur Auswahl:**
12.11.2025, 13 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 309	**13.11.2025, 13 - 16 Uhr, Webinar - Nr. 310**	**18.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 311**
Die Umsetzung des TVöD - VKA ist nicht immer ganz einfach. Es gibt eine Vielzahl von Regelungen, die beachtet werden müssen und es gibt zudem tarifliche Regelungen, die von den gesetzlichen Regelungen abweichen. In diesem Webinar zeige ich Ihnen, wie Sie KI bei der Umsetzung und Anwendung nutzen können. . • Welche KI Tools sind für diese Aufgaben geeignet:? • Wie arbeite ich mit einem Tool? • Fragen von KI beantworten lassen • Berechnungen von KI prüfen lassen • Mit eigenen Unterlagen arbeiten • Datenschutz beim Einsatz von KI beachten Im Webinar werden verschiedene Tools (Perplexity AI., Open AI) benutzt. Es ist aber nicht notwendig, dass Sie diese Tools installiert haben.	Die Eingruppierung von Beschäftigten im Sozial - und Erziehungsdienst erfolgt nach den tariflichen Tätigkeitsmerkmalen. KI kann Sie durch den Prozess der Eingruppierung führen, die für die Eingruppierung maßgebenden Arbeitsvorgänge formulieren und diese bewerten. Als Ergebnis formuliert die KI einen Eingruppierungsvorschlag und begründet diesen ausführlich. In diesem Webinar zeige ich, wie ich den Prozesse der Eingruppierung von ChatGPT und Perplexity durchführen lasse. • Welche KI Tools sind für diese Aufgaben geeignet:? • Wie arbeite ich mit einem Tool? • Die Aufgabe richtig formulieren • Den Dialog richtig führen • Anwendungsbeispiele • Mit eigenen Unterlagen arbeiten • Datenschutz beim Einsatz von KI beachten Im Webinar werden verschiedene Tools (Perplexity AI., Open AI) benutzt. Es ist aber nicht notwendig, dass Sie diese Tools installiert haben.	Die Eingruppierung von Beschäftigten in der Verwaltung erfolgt auf der Grundlage von abstrakten Tätigkeitsmerkmalen. KI kann Sie durch den Prozess der Eingruppierung führen, die für die Eingruppierung maßgebenden Arbeitsvorgänge formulieren und diese bewerten. Als Ergebnis formuliert die KI einen Eingruppierungsvorschlag und begründet diesen ausführlich. In diesem Webinar zeige ich, wie ich den Prozesse der Eingruppierung von ChatGPT und Perplexity durchführen lasse. . • Welche KI Tools sind für diese Aufgaben geeignet:? • Wie arbeite ich mit einem Tool? • Die Aufgabe richtig formulieren • Den Dialog richtig führen • Anwendungsbeispiele • Mit eigenen Unterlagen arbeiten • Datenschutz beim Einsatz von KI beachten Im Webinar werden verschiedene Tools (Perplexity AI., Open AI) benutzt. Es ist aber nicht notwendig, dass Sie diese Tools installiert haben.

Dozent: Kurt Ditschler

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 99,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

KI nutzen bei der Werkstattlohnabrechnung

Termine zur Auswahl:

14.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 292

Bei der Abrechnung des Werkstattlohns tauchen oftmals Fragen auf oder es bestehen Unsicherheiten, ob das eigene Vorgehen korrekt ist.
Zeit zu überlegen, ob Sie nicht die Hilfe der KI in Anspruch nehmen wollen.
Das Webinar zeigt Ihnen, wie künstliche Intelligenz Sie bei der Lohnabrechnung für die Werkstattbeschäftigten in der WfbM unterstützen kann.
Sie erhalten praxisnahe Einblicke in KI gestützte Recherche - und Antwortsysteme und Schritt für Schritt Anleitungen zur effektiven KI Nutzung.
.

- Welche KI Tools sind für diese Aufgaben geeignet:?
- Wie arbeite ich mit einem Tool?
- Fragen von KI beantworten lassen
- Berechnungen von KI prüfen lassen
- Lösung kniffliger Praxisfälle
- Erstellung von Informationsschreiben und Formblättern
- Mit eigenen Unterlagen arbeiten
- Datenschutz beim Einsatz von KI beachten

Im Webinar werden verschiedene Tools (Perplexity AI., Open AI) benutzt. Es ist aber nicht notwendig, dass Sie diese Tools installiert haben.

Dozent: Kurt Ditschler

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 99,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

IT und EDV für soziale Einrichtungen

MS Excel: Grundlagen

Termine zur Auswahl:

10.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 299

24.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 158

Für Excel - Neulinge, die keine Vorerfahrung in Excel haben, bieten wir eine grundlegende Einführung in die Funktionen von Excel. Erstellen Sie einfache Tabellen, bilden Sie Summen – bringen Sie Zahlen und Texte übersichtlich zusammen. Nach diesem Webinar werden Sie dies sicher beherrschen. Für das Webinar brauchen Sie MS Excel in den Versionen 2007 bis 2019 oder 365. Die Oberfläche und die verschiedenen Ansichten

- Befehle schneller finden mit der Symbolleiste für den Schnellzugriff
- Texte und Zahlen schnell eingeben
- Wiederholende Zeilen mit der Ausfüllfunktion schneller eingeben
- Einfache Text - , Zahlen - , und Zellformatierung
- Zeilenumbruch in Zellen
- Zellen kopieren und einfügen
- Zeilen und Spalten einfügen oder entfernen
- Zellen verbinden
- Autosumme einfügen

Dazu passende Excel Vertiefungs - Webinare. Diese bauen auf dem Grundlagen - Webinar auf.

MS Excel: Mit Pivot Daten effektiv analysieren, filtern und auswerten

Termine zur Auswahl:

14.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 303

25.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 160

Sie kennen die Grundlagen von Excel und möchten mehr rausholen? Zielgerichtet und verständlich lernen Sie Daten sinnvoll zu sortieren und in die von Ihnen gewünschte Ordnung zu bringen. Dabei lernen Sie die Pivot - Tabellen kennen. Bringen Sie Ordnung und Übersichtlichkeit in Ihre Zahlen.

- Daten sortieren und filtern
- Daten mit Tabellenfunktionen, Filter und Ergebniszeile auswerten
- Daten mit Pivot - Tabellen zusammenfassen:
  - ⇒ unterschiedliche Arten
  - ⇒ Daten sammeln und darstellen
  - ⇒ Spalten und Zeilen gruppieren
- Pivot - Tabellen gestalten, sortieren sowie formatieren
- Daten aus mehreren Tabellen in einer Pivot - Tabelle: Tabellen im Excel - Datenmodell mithilfe einer Schlüsselspalte verbinden

MS Excel: Diagramme und Formatierungen - Daten professionell visualisieren

Termine zur Auswahl:

13.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 302

25.06.2025, 13 -16 Uhr, Webinar - Nr. 293

Baut auf dem Excel Vertiefungs - Webinar I auf. In diesem Webinar geben Sie ausgewerteten Daten den letzten Schliff. Lernen Sie Zellen mit einem Ampelsystem zu versehen und Trends prägnant in einem Diagramm darzustellen. Grundregeln der Gestaltung übersichtlicher Berichte und Diagramme

- Einfache Formatierungen:
  - ⇒ Textformatierungen
  - ⇒ Füllfarben
  - ⇒ Rahmenlinien
- Bedingte Formatierungen: Zellen automatisch abhängig vom Zellinhalt mit Farben, Datenbalken und Symbolen formatieren
- Diagrammtypen für unterschiedliche Daten erkennen und nutzen
- Diagramme erstellen und anpassen
- Excel - Tabellen und Diagramme in Power - Point einfügen

Jedes Excel - Webinar ist aufgelockert mit praxisnahen Übungsaufgaben. Als Excel - Experte freue ich mich auch über knifflige Fragen und Excel - Probleme aus Ihrem Alltag!

MS Excel: Formulare, Makros und Steuerelemente erstellen

Termine zur Auswahl:

12.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 301

Lernen Sie professionelle, geschützte Formulare in Excel zu erstellen, die andere Personen ausfüllen, ausdrucken, oder Ihnen zurückschicken können. Ob für einen Antrag, eine Anmeldung, Feedback, Lob& Kritik, Bescheinigungen oder Abrechnungen - mit vorgefertigten Formularen, die am PC oder Smartphone ausgefüllt werden können, erleichtern Sie allen die Arbeit und etablieren feste Prozesse und Abläufe

- Layoutoptionen für Formulare
- Blätter schützen
- Formularsteuerelemente formatieren
- Dropdownlisten erstellen
- Schaltflächen und Steuerelemente hinzufügen
- Drehfelder, Optionsfelder, Scrollleisten
- Druck– und Lesbarkeit sicherstellen

Dozent: Ulrich Marahrens - Ditschler

Durchführung mit ZOOM. Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

IT und EDV für soziale Einrichtungen

MS Excel: Die wichtigsten Formeln	MS Excel: Datenbanken bauen, verstehen und anwenden	PDFs bearbeiten & effektiv einsetzen
Termine zur Auswahl:	**Termine zur Auswahl:**	**Termine zur Auswahl:**
11.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 300	**17.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 304**	**18.11.2025, 9 - 11 Uhr, Webinar - Nr. 305**
26.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 164		
Lernen Sie die 5 wichtigsten Standard Excel - Formeln, um fast jede Aufgabe schnell und effizient zu lösen. Im Webinar lernen Sie dabei die praktische Anwendung der Formeln und wie Sie den Excel Funktionsassistenten verstehen und sicher nutzen. SUMME - Funktion mit mehreren Argumenten • SUMMEWENN - Funktion: Verteilte Zahlen in einer Tabelle finden & addieren • RUNDEN - Funktion: Rundung– und Darstellungsfehler vermeiden, Dezimalstellen richtig darstellen • WENN - Funktion: Der Weg zur Automatisierung von Aufgaben • SVERWEIS - Funktion bzw. XVERWEIS: Zahlen oder Texte in einer Tabelle automatisch suchen lassen und übertragen	Sie arbeiten mit großen Datenbeständen, die von mehreren Nutzern verändert und weiterverarbeitet werden? Dann sind Datenbank in Excel genau richtig für Sie. In diesem Webinar lernen Sie den Umgang mit Datenbanken, die Vorteile und auch die Nachteile. Dabei erlernen Sie auch die Schnittstellen zu SQL - Datenbanken, XML - Dateien, CSV - Dateien, Microsoft Query und Web - Abfragen. • Grundlagen von Datenbanken in Excel • Bauen & Anwenden einer Datenbank • Eingabe - Masken, • Filter - Funktion, Datenüberprüfung,, Überlauf • Daten abrufen & aktualisieren aus: SQL, XML, CSV, Query und dem Web.	Schnell und einfach PDFs bearbeiten, aufteilen, unterschreiben, Passwörter aufheben, in eine neue Reihenfolge bringen, oder z.B. in Word wieder einlesen. Anhand des Adobe Readers, Adobe Pro und verschiedenen kostenlosen Programmen lernen Sie wie Sie dies schnell und effizient durchführen. • Bei dem Webinar wird u.a. Adobe Pro genutzt. Es ist aber nicht notwendig, dass Sie diese Software installiert haben. PDFs bearbeiten: Texte, Zahlen ändern • Dateigröße verringern • PDFs aufteilen, zerschneiden, neu zusammenfügen, drehen, verwalten • Formate ändern: A3 auf A4,… • PDF in Word, Excel,… umwandeln • PDFs unterschreiben • Signaturen anfragen • Schützen und Schutz aufheben: Kennwörter • Adobe Reader & Adobe Pro: Vor– und Nachteile • Kostenlose Online - Software nutzen

Dozent: Ulrich Marahrens - Ditschler

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

IT und EDV für soziale Einrichtungen

MS Word Grundkenntnisse: Grundlagen & Profi - Tipps

Termine zur Auswahl:

25.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 278

Sie benötigen anwendungssichere Grundkenntnisse in MS Word ? Wir bieten Ihnen in diesem Webinar einen Überblick über die Grundfunktionen von MS Word für eine professionelle Nutzung des Programms. Die Oberfläche und die verschiedenen Ansichten

- Befehle schneller finden mit der Symbolleiste für den Schnellzugriff
- Text - und Zellformatierungen
- Einfügen von Bildern, Formen und SmartArt
- Spalten & Umbrüche

Dazu passende Word Vertiefungs - Webinare. Diese bauen auf dem Grundlagen - Webinar auf.

MS Word für Fortgeschrittene I: Textverarbeitung, Gestalten

Termine zur Auswahl:

26.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 279

Sie haben in MS Word schon Grundkenntnisse und möchten mehr herausholen? Wir bieten Ihnen in diesem Webinar einen kurzen Überblick über die Grundfunktionen von MS Word. Aufbauend bietet der Kurs weitere Schwerpunkte für eine professionelle Nutzung des Programms.

- Verwendung von Lineal und Texteinzügen
- Einsatz von Tabstopp (Einheitliche Abstände im Textverlauf)
- Verschiedene Seitenumbrüche
- Formatierung von Texten
- Gliederung von Texten
- Aufzählung
- Nummerierung
- Gliederungsansicht
- Fußnoten

MS Word für Fortgeschrittene II: Büro, Verwaltung, Organisation

Termine zur Auswahl:

27.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 280

Ermöglichen Sie sich umfassende und abschließende Fähigkeiten in MS Word. Lernen Sie zum Beispiel für Organisation und den Büroeinsatz Serienbriefe zu erstellen, in denen das Gendern berücksichtigt wird. Ebenso lernen Sie Rechnungen in Word zu erstellen.

- Baut auf dem Webinar „MS Word Vertiefung I“ auf - ist aber nicht Voraussetzung für die Teilnahme. Sonderzeichen nutzen
- Serienbrief (Verknüpfung mit Excel - Datenbank)
- Gendern mit der „wenn - dann - sonst“ - Funktion
- Automatisierte Grundrechenarten in Word durch Einfügen von Tabellen (Rechnungen schreiben)
- Formulare entwerfen
- Arbeiten mit Objekten (Bilder, Formen, Piktogramme, 3D - Modelle u.ä.)

Dozent: Christian Pikkemaat

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Personalgewinnung & HR

Wenn der gute Ruf in Gefahr ist: Richtig umgehen mit Krisen

Termine zur Auswahl:

26.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 203

Der Unfall auf dem Betriebsgelände. Mitarbeitende, die Informationen in die Öffentlichkeit tragen. Behauptete Qualitätsmängel in der Pflege. Eltern, die sich über die Behandlung ihrer Kinder beschweren. Hygieneverletzungen in der Verpflegung. Trotz aller Vorsicht treten Situationen auf, die zu schweren Krisen für soziale Unternehmen führen. Durch Facebook, Twitter und Co. kann es zudem zu einer Verstärkung durch Shitstorms kommen. Wichtig ist daher das geplante Management, um schnell vor, während und nach der Krise zu agieren und nicht zu reagieren. Das Webinar gibt einen Überblick über die typischen Fälle möglicher Krisen und wie soziale Unternehmen darauf reagieren können.

- Typische Auslöser von Krisen
- Praxisbeispiele für gute und schlechte Krisenkommunikation
- Reputationsmanagement Online und Offline
- Prävention von Krisen und Business Continuity Management
- konkrete Hinweise für die Umsetzung

Stellenausschreibungen

Termine zur Auswahl:

03.07.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 204

Die richtige Stellenausschreibung ist der Schlüssel zur Anziehung qualifizierter Talente für Ihr Unternehmen. Dabei kommt es auf die richtige Sprache und die richtigen Bilder an. Das Stichwort lautet Nutzen: Wie können insbesondere soziale Einrichtungen die Bedürfnisse potentieller Bewerberinnen und Bewerber erfüllen? Nach dem Aufbau einer attraktiven Stellenanzeige geht es um deren Kommunikation: Welche Kanäle stehen zur Ansprache der Zielgruppen zur Verfügung? Das Webinar zeigt kompakt, worauf es im Recruiting ankommt.

- Professioneller Aufbau einer Stellenanzeige
- Bildsprache und Tonalität
- Nutzenformulierung für Bewerberinnen und Bewerber
- Besondere Aspekte der Online - Stellenanzeige
- Konkrete Hinweise für die Umsetzung

Arbeitszeugnisse rechtssicher erstellen

Termine zur Auswahl:

06.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 205

In fast jedem Arbeitsverhältnis wird die Erstellung von Arbeitszeugnissen relevant.

Das Webinar "Arbeitszeugnisse" beleuchtet die Rechte und Pflichten von Arbeitgebern bei der Zeugniserteilung. Es bietet rechtliche Grundlagen, aktuelle Darstellungsformen und praktische Formulierungshilfen. Durch wertvolle Tipps aus der arbeitsrechtlichen Praxis werden Teilnehmer sowohl in der Zeugnisgestaltung als auch in der Interpretation geschult.

- Die Rechtsgrundlagen
- Zeugnisarten
- Zeugnisgestaltung
- Inhalts des Zeugnisse
- Die „unzulässigen“ Codes im Zeugnis
- Muss der Betriebsrat bei Zeugnissen beteiligt werden?
- Zeugnisse richtig lesen

Dozent: Nicolas Scheidtweiler; Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Personalgewinnung & HR

Personalgewinnung: Arbeitgeberattraktivität steigern

Termine zur Auswahl:

03.04.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 202

Personal - und Bewerbermangel trifft immer mehr soziale Einrichtungen und staatliche Stellen. Das Employer Branding ist dabei eine effektive und wirksame Methode, um das Personalmarketing und Recruiting zu optimieren. Das Webinar bietet eine grundlegende Orientierung, um erste Maßnahmen im Employer Branding zu realisieren und schnelle Erfolge zu erreichen. Das Webinar ist gleichermaßen geeignet für Einsteiger, als auch für langjährige Profis.

Welche konkreten Ansatzpunkte haben Sie im Employer Branding? Der Dozent: zeigt auf, wo sich schnell Erfolge („Quick - wins“) realisieren lassen, um das Personalmarketing und Recruiting zu optimieren.

Sie erhalten das notwendige Inhouse - Wissen, um die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Employer Branding, Personalmarketing und Recruiting zu kennen, zu bewerten und zu nutzen. Sie profitieren unmittelbar vom Know - how - Transfer, da die neuen Kompetenzen direkt bewertbaren Output für die Planung und Priorisierung der nächsten Schritte liefern. Inhalte sind u.a.:

- Definition und Bedeutung des Employer Branding, Personalmarketing und Recruiting
- Projektplanung und Organisation mit Sammlung und Ist - Analyse relevanter Informationen
- Skizze strategischer Grundlagen mit Positionierung, Candidate Persona und Botschaften
- Ausblick auf die operative Umsetzung mit Auswahl und Einsatz unterschiedlicher Instrumente

Sichtbar im Netz: Online - Marketing Grundlagen

Termine zur Auswahl:

09.05.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 206

In der digitalen Welt von heute ist die Sichtbarkeit im Internet entscheidend für den Erfolg von Unternehmen und Organisationen. Fehlt eine klare Online - Präsenz, können potenzielle Kunden, Mitarbeiter oder Partner nicht erreicht werden. Das Webinar vermittelt grundlegendes Wissen und praktische Ansätze, um im Netz erfolgreich wahrgenommen zu werden. Es beleuchtet zentrale Strategien und Werkzeuge des Online - Marketings, um Reichweite zu erhöhen und die Zielgruppe effektiv anzusprechen.

Anhand praxisnaher Beispiele werden die wichtigsten Aspekte wie Suchmaschinenoptimierung, Social Media und Content - Marketing verständlich erläutert. Das Webinar bietet außerdem Tipps zur Optimierung von Webauftritten und zeigt, wie digitale Kanäle gewinnbringend eingesetzt werden können.

- Grundlagen des Online - Marketings und warum sie wichtig sind
- Effektive Nutzung von Social Media für mehr Reichweite
- Einführung in Suchmaschinenoptimierung (SEO)
- Tipps zur Erstellung zielgerichteter Inhalte
- Strategien zur erfolgreichen Kundenansprache online

Dozent: Nicolas Scheidtweiler

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Personalgewinnung & HR

Vorstellungsgespräche professionell und zielorientiert führen

Termine zur Auswahl:

02.09.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 295

Ein gelungenes Vorstellungsgespräch ist mehr als nur ein Austausch von Fragen und Antworten – es ist ein entscheidender Moment im Recruiting - Prozess. Wer professionell und zielorientiert vorgeht, findet nicht nur die besten Talente, sondern stärkt auch die Arbeitgebermarke. Doch wie stellt man die richtigen Fragen? Und wie erkennt man, ob ein Bewerber wirklich passt?

Das Webinar zeigt praxisnah, wie Sie Vorstellungsgespräche optimal gestalten:

- Struktur und Vorbereitung: So führen Sie zielgerichtete Interviews
- Die richtigen Fragen stellen: Fachkompetenz, Soft Skills und Cultural Fit bewerten
- Körpersprache und Gesprächsführung gezielt einsetzen
- Häufige Fehler vermeiden und unbewusste Biases reduzieren
- Transparenz und Wertschätzung für eine positive Candidate Experience

Erfahren Sie, wie Sie Bewerber souverän und effektiv interviewen – für bessere Personalentscheidungen und langfristige Mitarbeiterbindung.

Onboarding und Offboarding von Mitarbeitern

Termine zur Auswahl:

13.11.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 297

Ein strukturiertes Onboarding sichert einen erfolgreichen Start neuer Mitarbeiter, während ein professionelles Offboarding für einen reibungslosen Abschied sorgt. Beide Prozesse sind entscheidend für die Mitarbeiterzufriedenheit und die Unternehmenskultur. Doch wie gestaltet man sie effizient und nachhaltig?

Das Webinar vermittelt praxisnah, worauf es bei Onboarding und Offboarding ankommt:

- Erfolgreiche Integration neuer Mitarbeiter durch klare Prozesse
- Digitale und persönliche Onboarding - Strategien
- Vermeidung typischer Fehler beim Einstieg
- Offboarding als Chance für Employer Branding und Wissenstransfer
- Rechtliche und organisatorische Aspekte beim Austritt

Erfahren Sie, wie Sie Mitarbeiter professionell begleiten – vom ersten Tag bis zum letzten Arbeitstag

Dozent: Nicolas Scheidtweiler

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 99,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Personalgewinnung & HR

Pressearbeit: Mit Medien kommunizieren

Termine zur Auswahl:

09.06.2025, 9 - 12 Uhr, Webinar - Nr. 207

Termine zur Auswahl:

In einer Zeit, in der soziale Einrichtungen eine immer sichtbarere Rolle in unserer Gesellschaft spielen, ist effektive Pressearbeit von entscheidender Bedeutung für ein positives Image und auch zur Prävention von Krisen. In diesem Webinar lernen Sie praxisnahe Umsetzungsstrategien kennen, um Ihre Pressearbeit zu planen, durchzuführen und zu optimieren. Sie erhalten bewährte Tipps und Techniken, um erfolgreiche Pressemitteilungen zu verfassen, Medienkontakte aufzubauen und effektiv mit Journalisten zu kommunizieren. So wird Ihre Einrichtung für unterschiedliche Zielgruppen von Angehörigen über Bürgern und Politik bis hin zu potentiellen Mitarbeitern positiv sichtbar.

- Einführung und Grundlagen
- Instrumente in der Pressearbeit
- Die Pressemitteilung als Zentrum
- Besondere Aspekte der Online - Pressearbeit
- Konkrete Hinweise für die Umsetzung

Dozent: Nicolas Scheidtweiler

Durchführung mit ZOOM.

Die Seminargebühr beträgt jeweils 89,80 € p.P. (Die Leistung ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr.21 Buchstabe a) bb) UstG)

Die Dozenten

Kurt Ditschler
Dozent für Arbeits - und Sozialrecht

Geistes - und sozialwissenschaftliches Studium: Theologie, Pädagogik, Soziologie, Psychologie und Rechtsdidaktik in Göttingen und Marburg/Lahn. Von 1978 bis 1994 Dozent am Wilhelm - Polligkeit - Institut in Frankfurt/Main mit den Schwerpunkten Arbeits - , Tarif - und Sozialrecht. Seit 1995 freiberuflich tätig als Dozent für verschiedene Akademien und Hochschulen. Autor zahlreicher Fachbücher zum BAT, TVöD, BSHG, SGB XII, Betreuungsrecht und zur Pflegeversicherung.

Jasmin Marahrens
Dipl. - Kffr., Systemischer Business - Coach, Dozentin für Arbeits - und Sozialrecht

Studium der Betriebswirtschaftslehre. Schwerpunkte: Betriebliche Steuerlehre & Prüfungswesen sowie Projekt - , Innovations - & Technologiemanagement. Von 2009 bis 2018 im Management der Siemens AG im Prozessentwicklung & Qualitätsmanagement, IT sowie Produktivitätsprogramme. Seit 2018 tätig als freiberuflicher zertifizierter systemischer Business Coach, Beraterin und Dozentin für verschiedene Kunden aus dem sozialen Bereich. Autorin Fachbücher zur Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit Behinderun-

Ulrich Marahrens - Ditschler
Dipl. - Wi. - Ing., Dozent für Arbeits - und Sozialrecht

Studium des Wirtschaftsingenieurwesens in Bremen. Schwerpunkte: Wirtschafts - & Arbeitsrecht, Innovations - und Technologiemanagement. 2011 bis 2018 Geschäftsführer eines Elektronik - und Softwareunternehmens. Vorstandsvorsitzender eines Schweizer Handelsunternehmens: Wirtschafts - und Arbeitsrecht, Internationales Steuerrecht. Seit 2018 tätig als freiberuflicher Dozent und Berater für Betriebe, Einrichtungen & Werkstätten aus dem sozialen Bereich. Geschäftsführer beim Ditschler Seminare & Verlag.

Valentin Haas
Dipl. Psych., Psychotherapeut

Inhaber einer privatärztlichen Praxis für Psychotherapie in Hannover, spezialisiert auf psychotherapeutische Behandlung, Business Coaching und Mental Health Training, mehrjährige praktische Berufserfahrungen in einer Psychiatrischen Klinik in Hannover .

Die Dozenten

Michael Pick
Verwaltungsfachwirt., Betreuungsbehörde Kreis Herzogtum Lauenburg

Schwerpunkte Betreuungsrecht, Sozialrecht und Arbeitsschutz, Fachbuchautor („Ehegattenvertretung")

Christian Pikkemaat
Dipl. Soz.päd. / Soz.arb. (FH), Industriekfm., Dozent in der Jugend - und Erwachsenenbildung

Nach der Ausbildung zum Industriekaufmann 2000 - 2004 Studium der Sozialpädagogik an der Kath. FH Norddeutschland – Vechta. Seit 2004 bis dato Sozialpädagoge in Bereichen der Jugendberufshilfe, Fallmanagement SGB 2, Jugendhilfe, kirchlichen und humanistischen sozialwirtschaftlichen Einrichtungen. Schwerpunkt: Kommunikation und Anwendung MS Office - Produkte.

Nicolas Scheidtweiler
Dipl. - Staatsw., LL.B.

Experte für das Personalmarketing und den dahinterliegenden Prozessen. Er verknüpft dabei sein Wissen aus Tätigkeiten in der Presse - und Öffentlichkeitsarbeit seit 15 Jahren. Kern seiner Seminare ist die Bereitstellung konkreter Informationen, mit denen Arbeitgeber schlank und effizient ihre Wahrnehmung und Reputation bei gewünschten Bewerbergruppen und in der Öffentlichkeit deutlich steigern. Nicolas Scheidtweiler setzt dabei auf den Einsatz unterschiedlicher Kommunikationskanäle, dem sogenannten Multi - Channel - Publishing.

Dieter - Eckhard Genge
Ass.Jur.

Nach dem Assessorexamen Tätigkeit als Justitiar in Einrichtungen der Alten– und Behindertenhilfe und als Fachbereichsleiter einer Pflegekasse. Seit 2002 Dozent und Lehrbeauftragter. Fachbuchautor.

An einem Webinar können Sie mit Ihrem Desktop, Laptop, Tablet oder Smartphone teilnehmen. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung mit Rechnung. Die Seminarmaterialien werden Ihnen als ausdruckbare PDF - Dateien vorab zur Verfügung gestellt. Die Teilnahme erfolgt über die Webinar - Software/App ZOOM. Ansonsten brauchen Sie nur: einen Computer, Kopfhörer/Lautsprecher und Internet. Wenn Sie möchten können Sie eine Kamera und ein Mikrofon nutzen. Alternativ können Sie Ihre Fragen auch schriftlich über den Chat stellen. Die Teilnahme kann auch ohne den Download von ZOOM von Ihrem PC im Browser erfolgen. Unsere Webinare können Sie jederzeit kostenlos & formlos stornieren oder umbuchen. Die Bezahlung erfolgt auf Rechnung.

Kann ich Fragen stellen?

Über Ihre eigene Kamera und Ihr Mikrofon können Sie mit dem Dozenten interagieren und Fragen stellen. Eine Teilnahme ohne Mikrofon und ohne Kamera ist jedoch ebenfalls möglich. Sie können alternativ auch Ihre Fragen schriftlich über den Chat stellen.

Was für einen Computer brauche ich für die Teilnahme?

An einem Webinar können Sie bequem mit Ihrem Desktop, Laptop, Tablet oder Smartphone teilnehmen. Wenn Sie aktiv am Seminar teilnehmen wollen, benötigen Sie eine Webcam und ein Mikrofon.

Kann ich auch ohne den Download von ZOOM teilnehmen?

Ja, Sie können auch einfach über Ihren Internet - Browser teilnehmen.

Bekomme ich eine Teilnahmebescheinigung?

Ja, diese wird Ihnen nach dem Webinar per E - Mail zugeschickt.

Kann ich mich kurzfristig zum Webinar anmelden?

Eine Anmeldung ist bis eine Stunde vor dem Webinar möglich.

Wir sind ein größeres Team - bieten Sie auch individuelle Inhouse - Webinare an?

Ja! Auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten und mit Ihren Schwerpunkten führen wir gerne individuelle Webinare durch. Schreiben Sie uns an: kditschler@ditschler - seminare.de

Kommen kurzfristig weitere Termine und Themen hinzu?

Ja. Wir aktualisieren und ergänzen dauerhaft Themen und Termine. Eine aktuelle Übersicht über alle Webinar - Termine finden Sie hier: www.ditschler.de/webinar

Kann ich ein Webinar stornieren oder umbuchen?

Ja. Sie können jederzeit Ihr Webinar kostenlos stornieren oder umbuchen.

Schreiben Sie uns einfach eine formlose E - Mail an: anmeldung@ditschler - seminare.de

?

Häufige Fragen

Ditschler Seminare & Verlag

Gut Gothard 14

27356 Rotenburg

www.ditschler.de

Unser aktuelles Webinar - Programm finden Sie unter: www.ditschler.de/webinar

Anmelden per Mail: anmeldung@ditschler - seminare.de
online: www.ditschler.de/anmeldung

Fragen zu unseren Webinaren?
(04261) 979 99 22

DITSCHLER
Seminare & Arbeitshilfen
zum Arbeits- und Sozialrecht